

Lebendige Stadt im Herzen der Kurpfalz

EPPELHEIMER



NACHRICHTEN

www.eppelheim.de

eppelheimernachrichten@eppelheim.de

41. Woche
11. Oktober 2013

Eppeler Kerwe 2013 - dem Regen zum Trotz

Bei Sonnenschein kann jeder feiern, die Eppelheimer und ihre Gäste aus den Partnerstädten und dem Rest der Welt durften nach zehn Jahren wieder einmal ihre Wetterfestigkeit beweisen. In seiner Eröffnungsrede ließ Bürgermeister Mörlein anklagen, dies sei vielleicht Verbindungsproblemen zu Petrus geschuldet, denn das Rathaus hatte zum Kerwewochenende wegen Wartungsarbeiten Telefon- und Computernetzwerke teilweise abgeschaltet.

Am Gulasch lag es nicht

Jedenfalls lag die Wettermisere nicht daran, dass jemand seinen Teller nicht aufgegessen hatte. Zu lecker waren nämlich die regionalen Spezialitäten, welche die Delegation der Städtepartner aus Vertescacsa, Dammarie-les-Lys und Montebelluna am Vorabend der Kerwe zum traditionellen Gulaschessen aufstichteten. Mit der Einladung zu diesem Mahl machen die Ungarn traditionell alten Freunden eine Freude und es hat sich eingebürgert, dass die Stadt damit gleichzeitig den vielen fleißigen Helfern im Hintergrund der Kerwe nach getaner Aufbauarbeit dankt. Abgerundet wurde das Essensangebot mit französischem Champagner und Rotwein aus Italien und Ungarn, so dass die Rudolf-Wild-Halle vorübergehend zum Gourmetempel mutierte. Bürgermeister Mörlein freute sich sichtlich über die stattliche Anzahl an auswärtigen Gästen, die er dort neben den Ehrenbürgern, Vertretern des Gemeinderates und der örtlichen Vereine, begrüßen konnte. So aus Ungarn seinen Amtskollegen Zoltán Kovacs und aus Montebelluna seinen früheren Amtskollegen Silverio Zaffaina. Weitere Gäste aus Ungarn waren Schulleiterin Klara Vuitny und Helga Blaumann von der deutschen Selbstverwaltung, die mit einem großen Teil ihrer Tanzgruppe angereist war und die Eber Kapelle, die von der Bühne aus mit schmissiger Musik für beste Unterhaltung sorgte. Die Farben von Dammarie-les-Lys vertraten an diesem Wochenende Patrick Gruel und Dominique Kundig als Repäsentanten für Bürgermeister Mignon und die Gemeinderäte Françoise Perreau und Allain Villeneuve. Erstmals dabei war eine Gruppe von 20 Jugendlichen, die mit Gleichaltrigen aus dem Eppelheimer Jugendzentrum einen gemeinsamen Stand auf der Kerwe verabredet hatten.

Fortsetzung S. 2



Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Fr - Mo 19 - 7 Uhr und Mi - Do 13 - 7 Uhr, sowie an Feiertagen, Alte Eppelheimer Str. 35, Tel.: 19292

Kinderärztlicher Notdienst, Hals-Nasen-Ohren- und Augennotdienst

Sa + So 9-12 Uhr und 16-18 Uhr, **Mi 16-18 Uhr** (nur kinderärztlicher Notdienst)

Angeschlossen dem Notfallbereitschaftsdienst, Alte Eppelheimer Str. 35, HD, Tel.: 19292

Zahnärztlicher Notfalldienst

HD, Sofienstraße 29, im Europa-Center:

tägl. 20-6 Uhr und an Sonn- und Feiertagen

Tel.: 3544917

Privatärztlicher Akut-Dienst PrivAD

www.privad.de Tel.: 01805 304505

Pflegestützpunkt Rhein-Neckar-Kreis,

Höckenheim, Rathausstr. 1, Tel. 06221 522-2623
Öffnungszeiten: Di. 8-12 Uhr, Mi. 14-18 Uhr

Wochenend- und Feiertags-Notdienst

der Innung Sanitär - Heizung Tel.: 301181

AVR Abfallverwertungsgesellschaft

Zentrale: 07261/9310

Auftragsannahme: 0 72 61/93 13 10

Hausmüllabfuhr: 0 72 61/93 12 02

Gewerbeabfall: 0 72 61/93 13 95

Störungen bei der Abfuhr: 0 72 61/93 19 31

Apothekennachtdienst:

Freitag, 11.10.

Apotheke im Kaufland, Eppelheimer Straße 78, HD-Pfaffengrund, Tel. 7 50 91 91

Samstag, 12.10.

Kurpfalz-Apotheke, Schwetzinger Straße 51, HD-Kirchheim, Tel. 71 25 38

Sonntag, 13.10.

Apotheke Schmitt, Schwetzinger Straße 61, HD-Kirchheim, Tel. 78 52 58

Montag, 14.10.

Apotheke Schmitt, Steubenstraße 44, HD-Handschuhsheim, Tel. 40 00 42

Dienstag, 15.10.

Apotheke im Menglerbau, Kurfürstenanlage 6, HD, Tel. 2 17 84

Mittwoch, 16.10.

Rhein-Neckar-Apotheke, Hauptstraße 137, Eppelheim, Tel. 76 48 54

Donnerstag, 17.10.

Czerny-Apotheke, Bergheimer Straße 140, HD-Bergheim, Tel. 2 46 62

Impressum:

Amtsblatt der Stadt Eppelheim.

Herausgeber: Stadt Eppelheim, Schulstraße 2, 69214 Eppelheim.

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Dieter Mörlein o.V.i.A.

eppelheimernachrichten@eppelheim.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum

Druck: Nussbaum Medien
St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29
68789 St. Leon-Rot,
Telefon 06227/8730
Telefax 06227/873190

Verantwortlich für den Vertrieb:
Fa. G.S. Vertriebs GmbH,
Opelstraße 1
68789 St. Leon-Rot
Telefon 06227/35828-30
Mail: info@gsvertrieb.de

Aus dem Ortsgeschehen

Fortsetzung von S. 1

Aus Montebelluna hatte außer Signore Zaffaina den Partnerschaftsbeauftragten Lazzaro Lattanzio und den Gemeinderat Luciano Grabuio entsandt. Neben dem Dank an alle Akteure, die den geselligen Abend ermöglicht hatten ging ein besonderer Willkommensgruß des Bürgermeisters an Oberstabsfeldwebel Ken Kraus und seine Frau, die den Weg vom neuen Dienort der Army-Standortverwaltung in Kaiserlautern nicht gescheut hatten, um aus traditioneller Freundschaft mit den Eppelheimern zu feiern.

Kerweschlumpel braucht „Schirm“herr

Begleitet von den Fanfarenklängen der Kurpfälzer Trabanten trafen Bürgermeister Mörlein, Kerweschlumpel Anares und die Kerweschlumpel mit ihrer ECC-Eskorte um 14 Uhr auf dem Hugo-Giese Platz ein, um die Kerwe zu eröffnen. Die farbenfrohen Kostüme beider Gruppen setzten einen trotzigen Kontrapunkt zum Himmelsgrau und die wenigen, die keinen Schirm dabei hatten, stellten sich einfach unter das nächste Zelt um den Eröffnungsworten zu lauschen. Nach der Begrüßung der zahlreichen Ehrengäste - zu den Vertretern der Partnerstädte, die bereits am Vorabend dabei waren, hatten sich auch Bundestagsabgeordneter Dr. Karl Lamers und Oberst Bryan DeCoster von der US Army-Standortverwaltung in Kaiserslautern gesellt - stattete Mörlein zunächst seinen Dank an die Vereine und die Freiwilligen von DRK und Feuerwehr ab, ohne die eine Veranstaltung dieser Größe in dieser Qualität nicht zu stemmen sei. Danach ging er mit launigen Worten auf die Bundestagswahl und - natürlich - das Wetter ein, dem die traditionellen Tanzvorführungen der Ungarn und der Böhmerwaldjugend ebenso zum Opfer fielen wie die meisten Flohmarktstände. Vom trockenen Platz unter dem Schirm und neben dem Fass kam schließlich auch Kerweschlumpel Anares alias Andreas Fleischhacker zu Wort, der mit trockenem Humor den ein oder anderen Kritikpunkt auf die Stadt und Ihre Entscheidungsträger herabregnen ließ, um im Bild zu bleiben. Dabei sparte er nicht mit konstruktiven Vorschlägen, wie etwa dem, aus der Aufstockung der Lärmschutzwand an der Autobahn durch geschickte Kooperation mit den Pfaffengrüdern doch noch die vom Bürgermeister schon immer favorisierte Überdeckung zu basteln. Mit einem Schlag wäre so auch das Problem der zu schmalen Brücke gelöst, und die Pfaffengründer könnten "wie frihher iwwer die Audoboohn" ins nahe Eppelheim flanieren. Mit der Umrechnung von Hasentalern in Euro und weiter in eine neue Währung namens "Anares" streifte der Kerweschlumpel auch die große Finanzpolitik, womit er beim leidigen Thema Geld war, was elegant den Bogen zum Dauerthema Rhein-Neckar-Halle schloss. Mit dem Hissen der Kerweschlumpel, die ihre schützende Plastikhülle zuvor abstreifen musste, wurde die Kerwe "hoch" offiziell eröffnet und wundersamer Weise schien der Regen schon bald nachzulassen.

Da Reden durstig macht, wurde es höchste Zeit, das Bierfaß anzustecken und diese Ehre wurde Zoltán Kovacs zuteil, der sich als Bürgermeister einer Kommune, die eher den Weinbau pflegt, wacker schlug und nach einem eher zaghaften ersten Versuch, den Zapfhahn ohne wesentliche Verluste beim zweiten Anlauf im Spundloch versenkte. Noch bevor das Freibier ganz versiegt war, machten sich die geladenen Gäste mit dem Bürgermeister auf den Weg über das Kerwegelände. Auch wenn der Andrang zu diesem frühen Zeitpunkt noch überschaubar war, füllten sich Gassen und Zelte im Laufe des Nachmittags und Abends. Der lange Einkaufssamstag in Heidelberg mag ebenfalls seinen Teil dazu beigetragen haben, dass der Kerweplatz sich erst später füllte.

Alle reden vom Wetter, der Eppelheimer Malerkreis nicht

Ihre Schäfchen in Form ihrer Gemälde längst im Trockenen hatten die ambitionierten Hobbykünstler des Eppelheimer Malerkreises, der traditionell zur Kerwezeit seine Ausstellung im Franziskushof abhält. In diesem Jahr stellten 13 Künstler ihre Werke aus und unterwarfen sie den kritischen Blicken von Marlis Jollivet aus Schwetzingen und Gotthard Glitsch aus Heidelberg, die sich als Jury zur Verfügung stellten. Bürgermeisterstellvertreter Trudberth Orth übernahm die offizielle Eröffnung und die Verleihung der Preise. Die Künstler nutzten, wie in den Vorjahren, die öffentliche Aufmerksamkeit für ihre Ausstellung, um Spenden und Verkaufserlöse dem Verein AGAPE e.V., Hilfe zur Selbsthilfe für Slumkinder zugutekommen zu lassen. Ausführlicher werden wir in einer der kommenden Ausgabe über die Ausstellung und die Preisträger berichten.

Veröffentlichung der Altersjubilare und der Familienjubiläen in der Presse



Nach dem Landesdatenschutzgesetz Baden-Württemberg darf die Meldebehörde in Einwohnermeldebüchern oder ähnlichen Nachschlagewerken, sowie in Presse und Rundfunk Namen, akademische Grade, Anschriften und Berufe der volljährigen Einwohner und den Tag, Ort und Anlass eines Jubiläums öffentlich bekannt geben. Aus Sicherheitsgründen wird Ihre Adresse künftig nicht mehr erscheinen.

Es werden unter dem jeweiligen Datum lediglich Vorname, Name und Alter bekannt gegeben. Wir hoffen, diese Vorsichtsmaßnahme ist im Sinne der Jubilare.

Erstmalige Nennung unter der Rubrik „Jubilare“ ist der 70. Geburtstag.

Diejenigen Altersjubilare, die seither schon eine Nennung in der Glückwunschrubrik

nicht wünschen, werden auch im Jahre 2014 nicht aufgeführt, sollte der Stadtverwaltung nichts Gegenteiliges mitgeteilt werden. Wer über diesen angesprochenen Personenkreis hinaus im Jahre 2014 keine

Veröffentlichung in der Presse wünscht, wird gebeten, dies Frau Wenzel unter der Telefonnummer 794-101 bis **spätestens 29. November 2013**, mitzuteilen.

Ansonsten bitten wir um Mitteilung, **jeweils 2 Wochen vor Quartalsende**.

Sollten Sie in diesem Jahr ein Familienjubiläum (Goldene, Diamantene, Eiserne oder Kupferne Hochzeit) feiern, wird Sie ein Bediensteter des Rathauses rechtzeitig aufsuchen und Sie persönlich befragen.
gez. Dieter Mörlein

Am 11. Oktober 2013 feiern

**Heide und Heinz
Becker**

Goldene Hochzeit



Die Stadt Eppelheim
gratuliert herzlich!

Dieter Mörlein
Bürgermeister

Geburtstage in der kommenden Woche

Dienstag, 15. Oktober
Johanna Fießer 78 Jahre

Donnerstag, 17. Oktober
Hilde Fedrich 78 Jahre
Dimitrios Kyriakopoulos 78 Jahre
Uwe Görner 75 Jahre
Käthe Sauter 73 Jahre

Freitag, 18. Oktober
Ingeborg Piwonka 74 Jahre
Dietrich Keller 70 Jahre
Gebriele Tschiersky 70 Jahre

Samstag, 19. Oktober
Guiseppe Fioralise 76 Jahre
Peter Markowski 70 Jahre

Sonntag, 20. Oktober
Theresia Beez 82 Jahre
Salvatrice Di Lorenzo in Ruta 73 Jahre
Doris Neuer-Schmittl 71 Jahre

Herzlichen Glückwunsch!

Stadtrat Linus Wiegand wurde 65



Am 07.10.2013 feierte CDU-Stadtrat Linus Wiegand seinen 65. Geburtstag. Linus Wiegand, mit Leib und Seele Eppelheimer, sitzt seit September 1994 für die CDU im Gemeinderat der Stadt Eppelheim und folgte somit den politischen Spuren seines Vaters Linus Wiegand sen. Wiegand ist Mitglied im Technischen Ausschuss, im Kindergarten-Ausschuss sowie als Vertreter der Stadt Eppelheim im Abwasserzweckverband.

Neben seiner kommunalpolitischen Tätigkeit ist der Jubilar auch im Pfarge-

meinderat der katholischen Kirchengemeinde und lenkt dort die Geschicke der Kirchengemeinde. Hauptaugenmerk sind dabei die Kindergärten.

Linus Wiegand war über Jahrzehnte aktiv im Eppelheimer Carnivalsclub tätig und ist seit vielen Jahren 2. Vorsitzender des BDS Eppelheim.

Bürgermeister Dieter Mörlein gratulierte dem Jubilar persönlich, im Namen des Gemeinderats, der Verwaltung und den Bürgerinnen und Bürgern. Er überreichte Linus Wiegand ein Bild mit Eppelheimer Motiven.

Endre Kazay Deutsche Nationalitäten Grundschule mit Kunsterziehung, Teilschule der Sándor Reményik Reformier- ten Grundschule mit Kunsterziehung

8089 Vértesacsza Vendel tér 17. 22/594-033,
vacsaisk@gmail.com

Für die Grundschule in unserer ungarischen Partnerstadt werden noch dringend Musikinstrumente sowie Künstlerbedarf, wie z.B. Staffeleien, gesucht.

Hintergrund des Spendenaufrufs der Schule ist der Wunsch, durch eine besondere Kunsterziehung die komplette Schließung der Schule zu verhindern. Sollte diese nämlich erfolgen, würde das durch den Wegzug junger Familien eine weitere demografische Veränderung unserer Partnerstadt bedeuten.

Des Weiteren tragen insbesondere Musik und Tanz zur Förderung der deutschen Kultur in Vértesacsza bei.

Gesucht werden, insbesondere Ziehharmonikas und Blasinstrumente, gerne werden aber auch alle anderen Instrumente im Bauhof der Stadt Eppelheim entgegengenommen.

Natürlich können auch andere Gegenstände (Spielzeug, Kleinmöbel, etc.) sowie saubere Kleidungsstücke - bitte gut verpackt - für die traditionelle Weihnachtsaktion beim Bauhof abgegeben werden.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Freiwillige Feuerwehr



Die Freiwillige Feuerwehr Eppelheim
trauert um ihren Kameraden

Rudi Löschmann

Oberfeuerwehrmann

der im Alter von 78 Jahren verstorben ist.

Wir verlieren mit ihm einen stets hilfsbereiten und pflichtbewussten Feuerwehrangehörigen. Für sein Handeln und Wirken werden wir ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Eppelheim, im Oktober 2013

Uwe Wagner
Kommandant

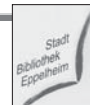
Stadtbibliothek

Jahnstraße 1, Tel. 76 62 90 Fax 75 72 09

Öffnungszeiten:

Montag + Freitag 13 - 18 Uhr, Mittwoch 10 - 18 Uhr

Samstag 10 - 13 Uhr, Dienstag + Donnerstag geschlossen



Unterhaltsame Erwachsenenveranstaltung zum Frederick Tag

Die Stadtbibliothek Eppelheim bietet anlässlich des Frederick Tag - das landesweite Literatur-Lese-Fest des Landes Baden-Württemberg - in diesem Jahr eine interessante Veranstaltung für Erwachsene an:

Am **Mittwoch, den 23.10.2013, um 19 Uhr, in der Stadtbibliothek** lädt die Stadtbibliothek zusammen mit dem Bücherpunkt am



Rathaus zu einen abwechslungsreichen und interessanten **Themenabend** mit anschließender Diskussion mit Michael Schikowski ein. Der Autor liest Texte aus Werken von Austen, Balzac, Dickens, Musil und Twain sowie aus seinem aktuellen Essay **"Warum Bücher?"** Eine gute Gelegenheit, wieder einmal inhaltlich in Kontakt zu treten und gemeinsam darüber zu diskutieren, welche Antworten es auf die Frage gibt: "Warum (noch) Bücher (lesen)?" Der Eintritt ist frei!



Herbstbasteln in der Stadtbibliothek

Am **Mittwoch, den 23. Oktober 2013, 15 Uhr**, wird in der Stadtbibliothek gebastelt, herbstliche Dekoration und Spiele. Materialkostenbeitrag 1,50 Euro. Die Kinder bringen fürs Basteln bitte ein paar leere Konservendosen, sauber und ohne Etikett mit.

Anmeldung ist nicht erforderlich.

Wanderausstellung „Der Islam – Geschichte und Gegenwart“ in der Stadtbibliothek Eppelheim vom 21.-26. Oktober 2013

Anlässlich des Frederick Tag - das Literatur-Lese-Fest des Landes Baden-Württemberg (vom 14. bis 25. Oktober 2013) - zeigt die Stadtbibliothek Eppelheim die einwöchige Wanderausstellung "Der Islam – Geschichte und Gegenwart", eine Ausstellung der Ahmadiyya Muslim-Gemeinschaft (Ahmadiyya Muslim Jamaat (AMJ)).

Ausstellungseröffnung mit Grußwort durch den Bürgermeister der Stadt Eppelheim Dieter Mörlein am **Dienstag, den 22.10.2013 um 18 Uhr** in den **Räumen der Stadtbibliothek Eppelheim**.

Im Anschluss daran findet ein aktueller Vortrag zum Thema „Religion in einer globalisierten Welt“ statt.

Zur Eröffnung und dem anschließenden Vortrag sind die Bevölkerung Eppelheims sowie interessierte Besucherinnen und Besucher aus nah und fern herzlich eingeladen!

Der Fredrick Tag mit seinen vielfältigen Aktionen soll Jung und Alt Gelegenheit bieten Vertrautes und Unbekanntes durch das Lesen und Erleben zu erfahren und (neu) zu entdecken.

Die Wanderausstellung „Geschichte und Gegenwart“ bietet an mehr als 10 verschiedenen Stationen den Besucherinnen und Besuchern durch das anschauliche Lesen und Erleben der Texte und Bilder Einblicke in verschiedene Aspekte der Geschichte und Kultur des Islam, unter anderem das heilige Buch der Muslime, den Koran (Quran). Außerdem können sich die Besucherinnen und Besucher auch über die aktuelle Situation der islamischen Welt, etwa ihre geographische Ausbreitung oder den Islam in Europa informieren. Einige Stationen informieren auch über die Ahmadiyya Muslim Jamaat, ihren Gründer und die fünf Kalifen der Gemeinde.

Die Wanderausstellung ist vom 21.- 26. Oktober in der Stadtbibliothek Eppelheim zu den gewohnten Öffnungszeiten zu besuchen.

Öffnungszeiten u. Adresse der Stadtbibliothek Eppelheim:
Mo + Fr: 13-18 Uhr, Mi: 10-18 Uhr, Sa: 10-13 Uhr; Stadtbibliothek Eppelheim, Jahnstr.1, 69214 Eppelheim, Tel.: 76 62 90.

Krimiabend in der Stadtbibliothek

Lesung aus Regional-Krimis und -Thrillern

Dienstag, 15. Oktober 2013

19:00 Uhr

Lesung aus dem Baden-Krimi von
Marlene Bach

„Kurpfalzgift“

Es liest die Leiterin der Stadtbibliothek
Elisabeth Klett



Der streitbare Kurpfälzer Viktor Beerkamp ist spurlos verschwunden. Alles, was er hinterlassen hat, sind ein Blutleck und ein rätselhafter Hinweis auf Perkeo, den trinkfreudigen Hofzwerg, der einst auf dem Heidelberger Schloss lebte. Hat Beerkamp seine Kurpfälzer Nase ein wenig zu tief in fremde Angelegenheiten gesteckt? Als ein zweiter Mann verschwindet, wird Maria Mooser klar, dass bei diesem Fall nur eines sicher ist: Gift kann töten, Schweigen auch.

Der Eintritt ist frei!

Büchertisch vom Bücherpunkt am Rathaus
mit Werken der Autoren!

BÜCHER PUNKT
AM RATHAUS
Hauptstr. 93, 69214 Eppelheim
Tel. 06221 / 75 700 53
Mail: 69214@buecherpunkt.de
www.buecherpunkt.de

Stadt-
bibliothek
Eppelheim
Jahnstraße 1, 69214 Eppelheim,
Tel. 06221 76 62 90

Das landesweite Literatur-Lese-Fest

FrederickTAG

in Baden-Württemberg vom 14.10. bis 25.10.2013

NEU Frederick Lesepreis vom 14.10. bis 29.11.2013
Infos unter: www.frederick.de/frederick-lesepreis

**Frederick Lesepreis -
Infos in der Stadtbibliothek**

**Vorlesetag in den Kindergärten
und Grundschulen am
16. Oktober 2013, 09-12 Uhr**

**„Warum Bücher“ - Lesung in der
Stadtbibliothek mit
Michael Schikowski am
23. Oktober 2013, 19 Uhr,
Eintritt frei**

**„Der Islam - Geschichte & Gegenwart“
- Ausstellung
21. - 26. Oktober 2013
Eröffnung:
22. Oktober 2013, 18 Uhr**

Stadt-
bibliothek
Eppelheim

Volksbanken
Raiffeisenbanken

dby

Verschenken, verloren, gefunden, suchen

zu verschenken

Lfd. Nr. 1733 Tel.: 76 38 23
19 VHS Kassetten (überw. Thriller)
4 neue Reifenblenden 13"/Kunststoff
1 Lexmark Drucker Z33

Haben Sie als Eppelheimer Bürger ebenfalls Gegenstände zu verschenken, oder etwas verloren bzw. gefunden, schreiben Sie uns eine E-Mail oder rufen Sie kurz an. Dann werden Ihre Gegenstände hier veröffentlicht.

Tel. 794-401 oder E-Mail eppelheimernachrichten@eppelheim.de

Suche

Wer hat am **Freitag, 04.10.2013**, ca.12 Uhr, an der Ecke Waserturm-/Schillerstraße, gegenüber der Bäckerei Goldkorn meiner Tochter geholfen ihr Motorrad wieder aufzustellen und hat evtl. auch den Unfallhergang gesehen. Bitte melden unter 06221/767318 oder 0157/82982538.

Veranstaltungen der Stadt

Romantische Komödie in Eppelheim



Das zweite Kapitel

mit

Nora von Colande,
Herbert Hermann, u.a.

Mi. 06. November, 20 Uhr

Weitere Infos

Rathaus Eppelheim, Tel 06221 794-400, -401

Kartenvorverkauf

Rathaus Eppelheim, Tel 06221 794-402
Bücherpunkt am Rathaus, Tel 06221 7570053
www.reservix.de



Fünf Karten zu 40,- Euro!

Sie erinnern sich? Bei allen Auführungen mit Theaterbestuhlung im Kultursaal der Rudolf-Wild-Halle können sie 5 Karten zu einem Gesamtpreis von 40,- Euro erwerben. Die Plätze befinden sich in der Kat. II im Block A und C im Außenbereich.

Normalerweise kostet eine Karte in der Kat. II 16,- Euro, 5 Karten würden somit 80,- Euro kosten. Also sparen Sie 40,- Euro.

Es lohnt sich also - "5 zu 40,- Euro".



Senioren

Seniorenzentrum Haus Edelberg



Senioren-Zentrum Haus Edelberg Eppelheim



Liebe Nachbarn und Bürger der Stadt Eppelheim,

zu unserem



am

**Samstag, den 12. Oktober 2013
von 15.00 bis 17.00 Uhr**

laden wir Sie ganz herzlich ein.

Programmangebot

- 14.30 Uhr Begrüßung der Bewohner und Gäste
- 14.35 Uhr Musikalische Unterhaltung mit dem Alleinunterhalter Hans Harald...der fröhliche Hesse
- 15.30 Uhr Modenschau der Frauen der Hausgemeinschaft von Franca Scarpaci-Betreuungskraft.
- 16.00 Uhr Musikalische Unterhaltung mit dem Alleinunterhalter Hans Harald...der fröhliche Hesse.

Natürlich wird Sie das Haus Edelberg-Küchenteam wieder verwöhnen, u.a. mit Weißwürsten und passend dazu mit Weißbier!

Interessierten Besuchern zeigen wir gerne von 14.30 bis 17.00 Uhr unser Haus, mit allen Informationen, die Sie sich wünschen!

Senioren-Zentrum Haus Edelberg
Peter-Böhm-Straße 48, 69214 Eppelheim
Tel.: 06221 / 75 69-0; Fax: 06221 / 75 69-499
Senioren-Zentrum.Eppelheim@Haus-Edelberg.de
www.haus-edelberg.de

Akademie für Ältere

Veranstaltungen vom 14. bis 20. Oktober 2013

Montag, 14. Oktober

08:00 Uhr Hbf.-HD Bahnhofshalle, Gottfried Ehrenberg, ESOC Darmstadt - das Europäische Satellitenkontrollzentrum, Abfahrt: 8:21 Uhr, 13:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Heinz Ullrich, Das Reich der Inka, Das Reich der Inka - Herrschaft und Kultur. Vortrag mit Filmvorführung, 15:00 Uhr Seminarstraße 4, Semester-Eröffnung „Zu Gast im Institut für Europäische Kunstgeschichte“, Vortrag von Institutssprecher, Prof Dr. Henry Keazor, 15:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Pfarrer i.R. Robert Schmekal, Katharina von Bora, Luthers Ehefrau - Waltraud Schmekal, Robert Schmekal. Vortrag und Lesung

Dienstag, 15. Oktober

10:00 Uhr DHC-Passage zur Hauptstraße, Hans Wilser, Das Darmstädter Hof Zentrum incl. Hallenbad in Heidelberg - wir schauen hinter die Kulissen, 10:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Gerlinde Horsch, Dr. Helmut Haselbeck, Dieter König, Joseph von Eichendorff, Taugenichts - Eichendorff - Ein Portrait, Gerlinde Horsch: Vortrag mit Filmvorführung, 11:15 Uhr Bergheimer Straße 76, Gerlinde Horsch, Dr. Helmut Haselbeck, Dieter König, Joseph von Eichendorff, Das Heidelberger Jahr Eichendorffs - Dr. Helmut Haselbeck: Vortrag mit Rezitation, 13:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Karsten Schröder, Weihnachten im Erzgebirge und Dresden, Einführung und Vorbesprechung zur Reise, 13:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Gerlinde Horsch, Dr. Helmut Haselbeck, Dieter König, Joseph von Eichendorff, Aus dem Leben eines Taugenichts, Dieter König: Vortrag und Filmvorführung, 14:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Werner Laessing, Franz Schupp, Frank Tischer, Aktuelle Politik 15:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Gerlinde Horsch, Dr. Helmut Haselbeck, Dieter König, Joseph von Eichendorff, Joseph von Eichendorffs Novelle „Aus dem Leben eines Taugenichts“ Dr. Joachim Wich: Vortrag mit Rezitation und Analyse

Mittwoch, 16. Oktober

07:15 Uhr Hbf.-HD Informationspavillon, Herbert Gressler, Kampagnen/Cilento, 08:50 Uhr Hbf.-HD Bahnhofshalle, Renate Bauer, Wolfram Janik, Von Bad Bergzabern nach Schweigen, 10:45 Uhr Bergheimer Straße 76, Bernhard Theis, Es lebe die Mundart, 11:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Dr. Barbara Steinhilber, LOMI LOMI - die Hawaiianische Heilmassage, Vortrag, 12:15 Uhr Bergheimer Straße 76, Ingrid Lohmann, Lyrik-Lesekreis, 13:30 Uhr Hbf.-HD Nordausgang, Ursula Schweller, Genussradeln am Nachmittag, 4. Fahrt, 14:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Verena Madtstedt, Zeitgenössische Literatur, 15:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Udo Renschler, Gedächtnistraining - bringt das was? Vortrag, 15:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Dr. Rolf-Dieter Wirsching, Streifzüge durch eine faszinierende Wissenschaft

Donnerstag, 17. Oktober

08:40 Uhr HSB-Pavillon HD Bismarckplatz, Klaus Ihrig, Helma Ihrig, Heiligkreuzsteinach, 08:40 Uhr Hbf.-HD Bahnhofshalle, Horst Karl Kunz, Klaus Haas, Von Hilsbach nach Waldangeloch, 11:15 Uhr Bergheimer Straße 76, Kurt Walter Weber, Strafjustiz im Führerstaat, Vortrag IV, 13:30 Uhr, Bergheimer Straße 76, Dr. Klaus Unger, Georg Büchner, Georg Büchner - Leben und Werk, Gerlinde Horsch, Vortrag, 14:13 Uhr Kamera, HD-Brückenstraße 26, N.N., Mademoiselle Populaire Regie: Régis Roinsar, Film, 15:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Siegfried Rodat, Kommunikation im Alltag, Kritisieren aber wie? 15:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Dr. Joachim Reitz, Dr. dent. Christine Schröder, Zahngesundheit im Alter, Vortrag

Freitag, 18. Oktober

08:30 Uhr Hbf.-HD Bahnhofshalle, Ingrid Becker, Maikammer, 09:00 Uhr Hbf.-HD Bahnhofshalle, Rolf Kwapil, Karl Schottner, Vom Kreuzbergsee nach Eichersheim, 10:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Dieter König, Kunst und Zeitgeschichte, Vortrag mit Filmvorführung, 11:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Barbara Köhrmann, Bibel und Kunst - Seminar, 11:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Armin Becker, Die Kunst des Mittelalters - Kirchenbaukunst der Romanik. Diavortrag, 14:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Rudolf Conzelmann, Zeitgeschichte und aktuelle Politik, Diskussionskreis

Sonntag, 20. Oktober

10:30 Uhr Neckarsteinach, Nibelungengarten, Joseph von Eichendorff, Wanderung mit Dr. Helmut Haselbeck, 14:00 Uhr Treff: Eingang zum Heidelberger, Dagmar Keller, Geo in the city - Geologische Themenführung vom Schloss bis in die Altstadt, Exkursion. Bei Rückfragen rufen Sie bitte bei der Akademie für Ältere unter Tel. 06221/9750-0 an! Internet: www.akademie-fuer-aeltere.de

Mi	16.10.	15/16.30 18.00	Konfirmanden - Unterricht Frauenkreis „Info-Abend - Rotes Kreuz“
		19.00	Teamrunde der JugendmitarbeiterInnen
		19.00	Jugend-Posaunenchorprobe
		20.00	Posaunenchor
Do	17.10.	14.00	Senioren-Treff
		19.30	Kirchengemeinderatssitzung
Fr	18.10.	16.00	Picco-Pauli
			„Ein Ausflug in die Picco-Pauli Stadt“
		17.30	Planungstreffen Kirchenmusik
		18-22	TEESTUBE- offener Jugendtreff
		18.45	Kirchenchor
		20.15	Singkreis

Wochenspruch: Mi 6,8

Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist und was der Herr von dir fordert, nämlich Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott.

Kirchen kino Spezial**Stummfilm mit Live-Musik**

Am **Sonntag, 13. Oktober 2013, 19 Uhr**, wird der Heidelberger Afrikachor MANITA in der Evangelischen Pauluskirche, Hauptstr. 56, den berühmten Stummfilm „Uncle Tom's Cabin“ (Onkel Toms Hütte) vorführen und musikalisch begleiten. Verschiedene afrikanische sowie amerikanische Gospels und Spirituals aus dem großen Repertoire des Chores mit Begleitung am Klavier und auf Trommeln lassen dieses historische Dokument zu neuem Leben erawachen und sorgen für große Emotionen. Der Film basiert auf einem Roman-Bestseller des 19. Jahrhunderts über die schlimmen Erfahrungen der Sklaven; dieser Roman zeigte eine enorme politische Wirkung zugunsten der Anti-Sklaverei-Bewegung und bahnte den Weg für den amerikanischen Bürgerkrieg mit, der schließlich zur Abschaffung der Sklaverei führte.

Der nun gezeigte Film stammt aus dem Jahre 1927 und ist die dritt-teuerste Stummfilmproduktion aller Zeiten.

Bei dem Film-Abend wird es jedoch alles andere als stumm zugehen. Das „Kirchen kino Spezial“ mit seiner Kombination von Film und Musik verspricht – bei Getränken und kleinen afrikanischen Snacks - ein ganz besonderes Kinoerlebnis. Der Eintritt ist frei; Spenden für die Manita-Chorkasse werden erbeten.

Kandidatinnen und Kandidaten für die Ältestenwahl stellen sich vor

Am **Sonntag, 20. Oktober 2013**, findet nach dem Gottesdienst, der um 10.00 Uhr beginnt, eine **Gemeindeversammlung im Gemeindehaus** der Evangelischen Kirchengemeinde Eppelheim statt. Siebzehn Kandidatinnen und Kandidaten haben sich für die fünfzehn Plätze im neuen Kirchengemeinderat beworben. Bei der Gemeindeversammlung haben Sie Gelegenheit die potentiellen Kirchenältesten kennen zu lernen. Die Wahl findet dann am ersten Adventswochenende (30. November/01. Dezember) statt.

YouVent 2013 in Kehl – Wir waren dabei!

Vom 27.-29.09.2013 sind wir 10 Jugendlichen aus Eppelheim und Plankstadt zusammen mit unseren vier Teamern aufs Landes-Jugend-Treffen „YouVent“ nach Kehl gefahren. Als wir am späten Nachmittag mit den öffentlichen Verkehrsmitteln angekommen sind, haben wir zuerst unser Quartier in der Tulla-Realschule bezogen und sind danach zum Eröffnungsgottesdienst auf dem Marktplatz gegangen. Am Abend hat ein Teil von uns beim Moonlight-Volleyball-Turnier souverän den 14. Platz belegt, während die anderen sich von der Musik des Liedermachers Niklas Bohnert verzaubern ließen.

Nachdem wir uns am anderen Morgen gestärkt hatten, sind wir in unterschiedliche Richtungen losgezogen: Manche von uns machten mit bei einem Friedensstifter-Workshop; andere haben sich mit dem Thema "Perlen des Glaubens" beschäftigt oder haben einen Jonglierkurs besucht. Nach dem Mittagessen starteten wir in die zweite Workshop-Runde: Trommeln, Geocaching oder Akrobatik standen auf unserem Programm. Während wir fleißig "arbeiteten", ist unsere Gemeindediakonin auf hohe Outdoor-Kletter-Stämme in schwindelerregender Höhe geklettert und hat sich dabei amüsiert. Anschließend hielten wir uns noch ein wenig auf dem "Markt der Möglichkeiten" auf und gingen dann zum Abendessen.

Nun waren wir schon alle gespannt auf den Taizé-Gottesdienst „Nacht der Lichter“, den wir als Abendprogramm ausgesucht hatten. Diese Entscheidung war die richtige; und wir haben große

Kirchliche Nachrichten**Evangelische Kirche**

Homepage: www.ekiappelheim.de Tel.: 76 00 27, Hauptstraße 56,
E-mail: pfarramt@ekiappelheim.de

Unsere Kirche ist offen:

Mo-Fr zu den Öffnungszeiten des Pfarrbüros! Sa 10-12 Uhr

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Mo, Di, Fr 10-12 Uhr Mo, Do 16-18 Uhr Mi geschlossen!

Kirchliche Nachrichten

Fr	11.10.	16.00	Picco-Pauli „Der Herbst ist überall“
		16.00	Kinderbibeltage - Vorbereitung
		18-22	kein TEESTUBE-Treff
		18.45	Kirchenchor
		20.15	Singkreis
So	13.10.	10.00	Predigtgottesdienst
			Pfr. Schilling
		19.00	Kirchen kino Spezial
			Heidelberger Afrikachor Manita begleitet musikalisch den Stummfilm „Onkel Toms Hütte“
		20.30	Meditation
Mo	14.10.	18.00	Werkkreis
		18.15	Advents bazar - Besprechung
Di	15.10.	18.00	Ökumenischer Bibelgesprächskreis
		20.00	Männerrunde
			Friedrich II, der Große, ein Mythos
			Reformer, Schöngest, Kriegsherr
			Ein Abend mit Hannes Herget

Lust, nächstes Jahr eine Fahrt nach Taizé zu organisieren, um diese ökumenische Kommunität in Frankreich gemeinsam zu besuchen. Bevor wir den Abend mit einer Besinnung mit Abendmahl am Lagerfeuer der Pfadfinder abschlossen, schauten wir noch kurz in Frankreich vorbei: In Kehl führt nämlich eine Fußgänger-Brücke über den Rhein - hinüber ins Nachbarland.

Am Sonntag hieß es dann schon wieder Abschied nehmen. Aber vor der Abfahrt besuchten wir natürlich erst noch den gelungenen Abschluss-Gottesdienst, der bei Sonnenschein wieder auf dem Marktplatz gefeiert werden konnte, obwohl es nachts geregnet hatte.

Was haben wir „mitgenommen“ vom YouVent?

Neben Perlenarmbändern, bunten Schlüsselanhängern oder müden Gesichtern aufgrund der kurzen Nächte haben wir auch Unsichtbares mit nach Hause genommen. Hier einige Beispiele:

"Dass das, was für die Menschen unmöglich ist, für Gott möglich ist!" (N.)

"Es hat Spaß gemacht, mit anderen Christen Dinge zu unternehmen." (C.)

".. dass es auch Grenzen in unserer grenzenlosen Welt gibt, die wir überwinden müssen." (E.)

"Wir hatten viel Spaß!" (E.)

„Dass es mehr als nur eine Gottesdienst-Art gibt.“ (C.)

„Ich nehme das Bewusstsein mit, dass alle, denen ich in Workshops oder Gottesdiensten begegnet bin, aus demselben Grund da sind.“ (S.)

"Ich habe in einem Friedensstifter-Workshop neue Möglichkeiten gelernt, auf Beleidigungen souverän zu reagieren." (C.)

"Wenn Menschen durch Grenzen klein gemacht, unterdrückt, eingeeengt werden, dann überschreit die Grenze! Wenn Grenzen Menschen schützen und ihnen ihre Freiheit ermöglichen, dann achte sie und halte sie ein!" (M.)

"..dass ich meine Grenzen überwinden kann mit Gott." (E.)



Katholische Kirche

Tel.: 76 33 23 Fax: 76 43 02

Homepage: www.se-chr.de

E-Mail: stjoseph@se-chr.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Mo-Fr: 10-12 Uhr Di: 16-18 Uhr Mi: 14-17 Uhr



Gottesdiensttermine in der Seelsorgeeinheit Christophorus Eppelheim

Sa.	12.10.	08.00	Laudes (Josephskirche)
		18.00	Hl. Messe
Di.	15.10.	08.30	Hl. Messe (Josephskirche)
		18.00	Rosenkranzgebet
Mi.	16.10.	10.00	Hl. Messe (Haus Edelberg)

Pfaffengrund

So.	13.10.	10.00	Hl. Messe – 90-jähriges Jubiläum des Kirchenchores Pfaffengrund
-----	--------	-------	---

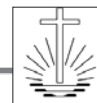
Termine

Vorschau:

„Sonntag im Franziskushof“

Am **Sonntag, den 20.10.2013**, laden wir sehr herzlich ein zum „Sonntag im Franziskushof“. Die Frauengemeinschaft kocht für uns und serviert ein leckeres Essen im Anschluss an den Gottesdienst, ab 12.00 Uhr.

Neuapostolische Kirche



Süddeutschland K.d.ö.R., Bezirk: Heidelberg,

Eppelheim/HD-Wieblingen

Kirche: Im Sandwingert 103, 69123 Heidelberg-Wieblingen,

Gemeindevorsteher Tel. 06203-85980, www.nak-heidelberg.de, www.nak4you.de

Do 10.10. 20.00 Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103

So. 13.10. 09.30 Gottesdienst durch Bezirksältesten Gerd Merkel in HD-Wieblingen, Sandwingert 103 anschließend Beisammensein mit Kaffee + Kuchen

Do 17.10. 20.00 Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103

So. 20.10. 09.30 Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103

Pfingstversammlung von Botschaftern Christi e. V.

Gottesdienste finden immer am Sonntag von 15-17 Uhr in der evang. Kirchengemeinde, Hauptstr. 56, statt.

Jehovas Zeugen

Christliche Religionsgemeinschaft Eppelheim und Heidelberg, Königreichsaal Heidelberg-Wieblingen, Adlerstr. 1/7

Wöchentliche Zusammenkünfte:

Mittwoch: 18.45 Uhr - Donnerstag: 19 Uhr parallel in deutscher Gebärdensprache - Freitag: 18.45 Uhr parallel in vietnamesischer Sprache.

Samstag: 17 Uhr - Sonntag: 17 Uhr. Jeden 2. Samstag im Monat um 14 Uhr bibelerklärender Vortrag in vietnamesischer Sprache. - Sonntag 10 Uhr - parallel in deutscher Gebärdensprache.

Schulen und Kinderbetreuung

Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium



Auf Drehstühlen in eine unbekannte Stadt eintauchen

Theater-AG des DBG spielt Priestleys „Die fremde Stadt“

(uf) Neun Menschen finden sich plötzlich vor den Mauern einer ihnen unbekanntes Stadt wieder. Bald öffnen sich die Tore und die Menschen dürfen die Stadt betreten. Ihre Empfindungen und Erlebnisse schildert John B. Priestleys Stück „Die fremde Stadt“.

In einer spannenden Inszenierung hat sich die Theater-AG des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums Priestleys Stücks angenommen. Ungewöhnlich: Da an mehreren Schauplätzen in der Schullaula gespielt wird, kommen Drehstühle für die Zuschauer zum Einsatz.

Aufführungstermine: Samstag, 19.10., Sonntag, 20.10., Dienstag, 22.10., und Mittwoch, 23.10.2013, jeweils um 19.30 Uhr in der Aula des Gymnasiums. Das Stück ist geeignet für Jugendliche ab der 7. Klasse und für Erwachsene. Der Eintritt beträgt 7,- Euro, ermäßigt 5,- Euro. Karten gibt es an der Abendkasse oder können im Schulsekretariat reserviert werden (auch telefonisch unter: 06221/765500).

Friedrich-Ebert-Schule



"3. Eppelheimer Berufe-Parcours" lädt zum Mitmachen ein

Am Freitag, dem 11. Oktober 2013, findet an der Friedrich-Ebert-Grund- und Werkrealschule von 16.30 Uhr bis 18.30 Uhr der „3. Eppelheimer Berufe-Parcours“ statt. Alle Eltern und Interessierten sind dazu herzlich eingeladen.

25 namhafte Unternehmen und Einrichtungen stellen sich und ihre Berufe vor: ABB Training Center, Stadtverwaltung Eppelheim, KonSer Systems, Hotel Europäischer Hof, Heidelberger Volksbank, Mercedes Benz Niederlassung MA-HD, Kaufland Heidelberg, Schönheitssalon Schedwill, Raumausstatter Gerling, Bestattungsinstitut Alexander Klein, Senioren Zentrum Haus Edelberg, Akademie für Gesundheitsberufe, E.G.I. Elektro, Mili Nails Nageldesign, Radhaus Gerger, Friseur-Team Metz, Eppelheimer Buchladen, Danys Blumenparadies, Handwerkskammer MA/HD, Autohaus Lukauer, Schuhmacherei Hettinger-Engelhardt, Marriott Hotel,

Berufsberatung der Agentur f. Arbeit HD, Internationaler Bund IB, Hornbach Baumarkt AG Heidelberg, Fielmann AG Schwetzingen. Beim Berufe-Parcours können die Schüler/innen viele Berufe im Schulhaus erkunden. Zahlreiche Unternehmen bieten konkrete Mitmach-Möglichkeiten an, um auch zu erfahren, ob dieser Beruf den eigenen Interessen und Begabungen entspricht. An den einzelnen Ständen stehen Chefs und Mitarbeiter zum Gespräch zur Verfügung und erläutern ihren Beruf und ihre Erfahrungen. Die Schüler/innen können auch gezielt Kontakte für einen Praktikums- bzw. Ausbildungsplatz herstellen.



Voller Vorfreude marschierten die Kinder, begleitet von Annette und Steffi, zur Bushaltestelle. Sie führen zunächst Richtung Schwetzingen und dann weiter zum Offersheimer Wald bei den Wildgehegen. Dort hörten sie schon bald das Gurren der Wildschweine. Aber was gab es denn sonst noch für Geräusche im Wald? Die Kinder legten sich auf ihre mitgebrachten Unterlagen und lauschten: es war Vogelgezwitscher zu hören, ab und zu ein Knacken von Holz, aber vor allem das Rauschen der Blätter in den Bäumen - fast so, als ob sie Geschichten erzählen würden. Schön klang das! Dann wurden 2 Mannschaften gebildet. Jede Mannschaft musste ein Bild „malen“: Aber nicht wie sonst mit Stiften oder Pinsel, sondern mit dem, was es im Wald gab. So entstanden mit viel Kreativität ein Haus mit Schornstein aus Zweigen und eine tolle Blume aus Blättern. Nun mussten die beiden Mannschaften erraten, was auf dem jeweils anderen Bild zu sehen war.

Als nächstes bekam jedes Kind eine „Wald-Einkaufsliste“ mit folgendem Auftrag: Finde etwas Rundes, etwas Gerades, etwas Schönes, etwas, das ein Geräusch macht, etwas Weiches, etwas Weißes, etwas Glattes, etwas Kaltes, etwas Duftendes, etwas Besonderes, etwas Leichtes und etwas Schweres. Mit Begeisterung machten sich die Kinder auf die Suche nach diesen Dingen - Kastanien, Blätter, Eicheln, Stöcke, Moos u.v.m. Jetzt gab es Picknick - denn Einkaufen macht ja bekanntlich hungrig. Lecker, was Annette und Steffi mitgebracht hatten: Laugenstangen, Müsli-Riegel, Bananen und Capri-Sonne.

Viel zu schnell war der Vormittag vorbei und es ging zurück zum Bus Richtung Eppelheim Endhaltestelle, wo die Kinder schon von Eltern bzw. Großeltern erwartet wurden. Strahlend erzählten die Kinder von ihrem Wald-Abenteuer und zeigten stolz ihre gefundenen Schätze. An dieser Stelle ein ganz großes Dankeschön an Annette und Steffi für den tollen Vormittag!



Evang. Kindergarten Scheffelstraße



Der evangelische Kindergarten
Scheffelstrasse lädt ein zum

**Herbstflohmarkt „Rund ums Kind“
mit Kaffee und Kuchenverkauf**

Wann: Samstag, 09. November 2013 von 11.00 - 13.00 Uhr
Wo: Ev. Gemeindehaus, Hauptstrasse 56 in Eppelheim

Einlass für Schwangere & einer Begleitperson ab 10.30 Uhr.

- Standgebühr: Tisch 7,- Euro, Kleiderständer 3,- Euro
- Aufbau für Verkäufer ab 9.45Uhr (Tische sind vorhanden)

Reservierung: Telefonisch unter 06221-755058 (Stefanie Mechler)
oder Mail an amstema@me.com

Der Erlös des Flohmarktes ist für den Kindergarten bestimmt

Auf Ihren Besuch freut sich der Elternbeirat

Kommunaler Kindergarten



Wald-Tag der Maxis

Am 02. Oktober mussten die Maxis der Villa Kunterbunt besonders früh und pünktlich im Kindergarten sein. Aber bei dem, was sie an diesem Tag erwartete, fiel dies sicherlich keinem der Kinder schwer: Ein Ausflug in den Wald!

Natur und Umwelt

Metropolregion Rhein-Neckar: Die Metropolregion Rhein-Neckar setzt bei der Gestaltung der Energiewende jetzt voll auf die Bürger! Gemeinsam mit der Bioenergie-Region Hohenlohe-Odenwald-Tauber (H-O-T) und den Sparkassen der Region wird der Wettbewerb BürgerEnergieideen am 1. Oktober 2013 offiziell gestartet. Gesucht werden innovative Ideen, die eine Steigerung der regionalen Wertschöpfung durch erneuerbare Energien ermöglichen. Ausschlaggebend ist dabei die partnerschaftliche Zusammenarbeit zwischen Bürgern und kommunalen Akteuren. Als Gewinn winkt die Anfertigung einer konkreten Machbarkeitsstudie, die Aufschluss über die wirtschaftliche und ökologische Sinnhaftigkeit der Projektidee liefert und Umsetzungsoptionen aufzeigt.

"Jeder hat sich schon einmal Gedanken zum Thema Energie und zur Energieversorgung der Zukunft gemacht. Wir interessieren uns für diese Ideen und wollen sie aufgreifen", unterstreicht Bernd Kappenstein, Leiter des Fachbereichs "Energie und Umwelt" der Metropolregion Rhein-Neckar GmbH. Der Wettbewerb BürgerEnergieideen ist Teil des europäischen Förderprojekts COOPENERGY. Er soll einen wichtigen Beitrag zur Umsetzung der Energiewende in der Metropolregion Rhein-Neckar leisten. Mitmachen können nicht nur Privatpersonen, Energiegenossenschaften, Vereine und Unternehmen, die in der Metropolregion Rhein-Neckar beheimatet sind, sondern auch Städte, Gemeinden und Landkreise. Einzige Auflage ist die partnerschaftliche Zusammenarbeit zwischen Bürgerinnen und Bürgern und kommunalen Akteuren aus der Region.

"In erster Linie wollen wir mit dem Wettbewerb innovative Lösungen finden, um fossile Brennstoffe, wie Öl, Gas und Kohle durch

nachhaltige und erneuerbare Energieträger zu ersetzen", erklärt Sebastian Damm, Geschäftsführer der Bioenergie-Region Hohenlohe-Odenwald-Tauber. Die Energieexperten sehen ein enormes Potenzial für nachhaltige Projekte in der Region. Jetzt gilt es, die besten Ideen zu sammeln. Die Vorteile liegen dabei klar auf der Hand: Die kommunale Entwicklung wird vorangebracht, die regionale Wertschöpfung steigt und durch den bürgerschaftlichen Ansatz identifizieren sich die Menschen mit dem Projekt.

Großbeicholzheim Paradebeispiel für Bioenergiedorf

Die Energiewende kann nur gelingen, wenn sich eine breite Bürgerschaft daran beteiligt. Ein Beispiel für ein solches Bürgerprojekt liefert das Bioenergiedorf Großbeicholzheim im Neckar-Odenwald-Kreis. Hier haben sich die Bürgerinnen und Bürger mit der Verwaltung zusammengeschlossen und den Umbau hin zu einer nachhaltigen Energieversorgung kurzerhand selbst in die Hand genommen. Mit der Gründung der Genossenschaft "Bürger-Energie Großbeicholzheim" und dem Aufbau einer Nahwärmeversorgung vollzog man in dem Seckacher Teilort einen wichtigen Schritt auf dem Weg in ein neues Energiezeitalter. Das besonders nachhaltige Projekt schont die Umwelt und spart mehrere Hunderttausend Liter Heizöl pro Jahr.

Ab Oktober können die ersten Projektideen beim Fachbereich "Energie und Umwelt" der Metropolregion Rhein-Neckar GmbH eingereicht werden. Die Auswahl der Gewinner erfolgt durch ein Fachgremium, dem Energieexperten aus der Rhein-Neckar-Region und der Bioenergie-Region H-O-T angehören. Die Gewinner werden im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung im März 2014 prämiert.

Nähere Informationen zum Wettbewerb BürgerEnergieideen gibt es ab sofort beim Fachbereich "Energie und Umwelt" der Metropolregion Rhein-Neckar GmbH unter Tel. 0621/10708-103 oder per Email an buergerenergieideen@m-r-n.com.

Förderverein Jugendhaus e.V.



Aufräumen

Liebe Kinder, nachdem der Wasserstand im Teich sehr niedrig ist, haben wir das beim letzten Treffen genutzt, um den jetzt trockenen „Sumpfbereich“ von den überzähligen Pflanzen zu befreien. Dabei sind wir schon ein gutes Stück voran gekommen. Wir hoffen jetzt, dass wir bald eine Wasserlieferung bekommen, damit die Tiere gut überwintern können. Außerdem ist das Floß auf der Insel „gestrandet“ und müsste mal wieder in den Einsatz gebracht werden.

Das nächste Treffen ist am Mittwoch, den 16. Oktober 2013, von 16.00-17.30 Uhr, im Eppler Wald beim Kurpfalzhof.

Wir treffen uns wie gewohnt direkt im Wald. Für diejenigen, die noch nicht bei uns waren: Den Wald findet man, wenn man Eppelheim Richtung Grünschnitt-Abladestelle verlässt, davor links abbiegt und an Birkighöfen und Feldkreuz vorbei fährt. An der folgenden „S-Kurve“ rechts Richtung Wald fahren, vor dem Wald links und dann den zweiten Weg rechts einbiegen.

Und hier noch das „Kleingedruckte“:

Interessierte Kinder, Jugendliche und auch Erwachsene sind jederzeit willkommen. Das Projekt ist offen, d.h. es ist nicht nötig, bei jedem Treffen dabei zu sein. Jede und Jeder kann kommen, wann sie oder er Zeit und Lust hat. Die Treffen finden bei fast jedem Wetter statt (bei Starkregen, Hagel, oder ähnlichem fällt das Treffen aus).

Noch eine Bitte an die Eltern: Bitte denken Sie daran, den Kindern etwas zu trinken mitzugeben, am besten in einer Trinkflasche.

Bei Fragen könnt Ihr uns gerne anrufen: Holger 1872378, Peter 06202/574642 oder auch mailen: Waldprojekt.eppelheim@gmx.de

Wir freuen uns schon auf einen sonnigen Spätsommertag...

Bis bald, Peter und Holger

KliBA



Energiespartipp: Wände atmen nicht

Ein Service Ihrer Stadt Eppelheim

Ungedämmte Außenwände aus Mauersteinen werden oft als „atmend“ bezeichnet. Ihnen wird angedichtet, sie könnten Feuchte- und Schimmelschäden vermeiden und ein gutes Innenraumklima sicherstellen. Dabei ist mit dem Begriff „atmende Wände“ nicht der direkte Luftaustausch durch die Wand hindurch gemeint, sondern

die Diffusion des Wasserdampfes durch das Mauerwerk. Über diesen Weg werden gerade mal 2 % der Raumfeuchtigkeit abgegeben. Die restlichen 98 % werden durch regelmäßiges Lüften nach draußen befördert. Die Wände selbst müssen aber luftundurchlässig sein, um Behaglichkeit zu schaffen und Energie zu sparen. Feuchtigkeit in Bauteilen ist jedoch kritisch und kann großen Schaden anrichten, besonders in schlecht gedämmten Gebäuden. Ähnlich wie bei der alten Einscheibenverglasung, an der Tauwasser herunter läuft, entsteht diese Kondensation im Winter an der Innenseite oder im Inneren von Bauteilen. Eine Außendämmung schafft Abhilfe: Sie erhöht die Temperatur im Wandquerschnitt und verhindert Tauwasserausfall. Die Wärmedämmstoffe sind in der Regel diffusionsoffene, d.h. für Feuchtigkeit durchlässige Baustoffe.

Niedrigenergiehäuser und nachträglich gut gedämmte Altbauten verhindern Bauschäden, haben eine hohe **Wohnbehaglichkeit** und verbinden dies mit **Energieeinsparung** und Umweltentlastung. Demgegenüber findet man in der schlecht gedämmten Bausubstanz mit „atmenden Wänden“ häufig Mängel.

Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei den KliBA-Energieberatern: Thomas Hennig ist regelmäßig für Sie im Rathaus vor Ort – natürlich kostenfrei und unverbindlich.

Rufen Sie uns einfach an oder vereinbaren Sie einen Termin für die nächste Beratung im Rathaus Eppelheim, Zimmer 36, 2. OG, am **Mittwoch, den 16. Oktober 2013**, zwischen 16:30 und 18:30 Uhr. Telefon 794-603 (Herr Peter Schmitt). E-Mail: p.schmitt@eppelheim.de. Nutzen Sie die kostenfrei Serviceleistung Ihrer Kommune!

Parteien

SPD www.jusos-eppelheim.de



Moderne Familienpolitik contra konservative Familienbilder - Antrag der Jusos Baden-Württemberg stößt auf breite Zustimmung bei den Jusos Eppelheim

Anlässlich des ordentlichen Landesparteitags der SPD-Baden-Württemberg in Reutlingen diskutierten die Jusos Eppelheim in ihrer gut besuchten monatlichen Sitzung die Anträge. Einen prägnanten Überblick zu diesen schaffte Juso-Vorstandsmitglied Reiner Elgetz. Besonders der Antrag des Juso-Landesverbandes Baden-Württemberg "Konservative Familienbilder aufbrechen - Moderne Familienpolitik gestalten" war Schwerpunkt der Diskussionen.

Wir Jusos wollen die Förderung eines vielfältigen Familienbildes. Noch heute im 21. Jahrhundert werden nicht-eheliche Lebensgemeinschaften, Patchworkfamilien, Pflege- und Adoptivfamilien sowie Menschen, welche nicht der traditionellen Geschlechterrollen entsprechen, benachteiligt, obwohl diese schon längst etabliert und förderlich für unsere Gesellschaft sind.

"Es ist an der Zeit, das verkrustete Familienbild von Schwarz-Gelb aufzubrechen. Es kann nicht sein, dass normative Zwänge die Menschen in ihrer individuellen Entfaltung paralysieren. Eine tolerante und weltoffene Gesellschaft muss die Pluralisierung der Lebensformen zulassen.", erläuterte der Eppelheimer Jusovorsitzende Andreas Spiziali.

Breite Zustimmung zu diesem Antrag gab es in der gesamten Juso AG Eppelheim und unter den Gästen. Der stellvertretende Jusovorsitzende Sebastian Sandrisser fügte hinzu: "Familie heißt Verantwortung übernehmen, egal, ob man verwandt ist oder nicht. Mama, Papa, Kind ist nur eine Familienkonstellation von vielen."

SPD www.spd-eppelheim.de



SPD für Sondierungsgespräche in Berlin bereit

Das Wahlergebnis der Bundestagswahl hat Spuren hinterlassen. Auch in der Sitzung des Ortsvereins, in dem der OV-Vorsitzende Devrim Korkut 3 neue Mitglieder begrüßen konnte, nahm die Wertung des Ergebnisses einen großen Rahmen ein. Das Eppelheimer Ergebnis der SPD ist das Beste im Wahlkreis. Das ist erfreulich. 11.247.283 Menschen in der Bundesrepublik haben den Sozialdemokraten die Stimme gegeben. 1,25 Millionen mehr als 2009.

Die anvisierte Machtübernahme für Rot und die Grünen in Berlin ist aber gescheitert. Das ist nicht erfreulich. Der Marktradikalismus und Egoismus von Schwarz-Gelb müsse abgewählt werden, sagte Sigmar Gabriel noch auf dem SPD-Parteitag in Augsburg. Die Koalition von morgen sei die von SPD und Grünen, ergänzte er. Dieses Ziel wurde verfehlt. Dennoch bleibt aber das Wahlprogramm die Richtschnur für das weitere Vorgehen der Bundespartei. Auf dem Parteikonvent in Berlin wurde beschlossen, in Gesprächen mit der CDU für die Wahlziele zu kämpfen. Also für: gute Arbeit und gute Renten. Für starke Kommunen und eine moderne Familien- und Gleichstellungspolitik. Nach dem Wahlergebnis sind CDU/CSU in der Verantwortung, eine handlungsfähige Regierung zu bilden. Sie hat den Regierungsauftrag erhalten. Allerdings gibt es für die SPD keinen Automatismus zur Koalitionsbildung mit der CDU/CSU. Die Teilnehmer an dem Sondierungsgespräch werden sich nicht drängen lassen. Die Leitlinie der SPD ist und bleibt, eine andere Politik und konkrete Veränderungen im Arbeits- und Lebenstag der Menschen. Die SPD hat aus der Vergangenheit gelernt. Aus der großen Koalition 2009 ging sie als Verlierer heraus. Erfolge der damaligen Koalition heftete sich der Koalitionspartner CDU ans Revers. Bei den Wählern wurde nicht wahrgenommen, dass die SPD einen wesentlichen Anteil am Ergebnis der Regierungsarbeit hatte. Sollte sich abzeichnen, dass SPD-Kommission ihre Ziele durchsetzen kann, wird in einem weiteren Konvent darüber beraten, ob Koalitionsverhandlungen sinnvoll sind. Der Slogan im Wahlkampf war: Das WIR entscheidet. Im Einklang mit diesem Satz ist eine Mitgliederbefragung vorgesehen, falls nach Verhandlungen ein tragfähiger Entwurf für einen Koalitionsvertrag steht. Der OV-Vorstand steht voll und ganz hinter dieser vorgesehenen Entscheidungsfindung. Denn schon bei der OV-Sitzung zeigten sich unterschiedliche Standpunkte, von in eine Koalition gehen bis lieber als starke Opposition auftreten. Auch auf der Kreismitgliederversammlung der SPD Rhein-Neckar in Brühl wurden die unterschiedlichen Standpunkte deutlich. In dieser Versammlung konnte jedes Mitglied ein Votum pro oder contra Koalition abgeben. Außerdem erarbeiteten die Mitglieder eine Prioritätenliste der in Sondierungs- bzw. Koalitionsgesprächen unbedingt durchzusetzenden Ziele. Ganz oben auf der Prioritätenliste stehen die Themen faire Arbeit und solidarische Europapolitik. Die Diskussionsergebnisse der Kreismitgliederversammlung sammelte und dokumentierte der Kreisverband schließlich in einer Resolution. Den Wortlaut der Resolution finden sie unter <http://www.spd-rn.de/index.php?nr=72564&menu=1>



Vereine und Verbände

Arbeiterwohlfahrt Eppelheim

Nächstes AWO-Treffen mit Freunden am Montag, 14. Oktober 2013, um 14.30 Uhr im Rathauskeller.

Über 400 Kinder haben den Sommer mit der AWO Rhein Neckar verbracht

Die AWO Rhein-Neckar hat dieses Jahr wieder über 400 Kinder in Ferienangebote im In- und Ausland vermitteln können. Über 400 Kinder aus dem Rhein-Neckar-Kreis sowie aus Heidelberg und

Mannheim wurden in Ferienfreizeiten oder Ortsranderholungen im In- und Ausland betreut. Besonders beliebt war die neue Freizeit in Cesenatico, Italien, die bereits im April 2013 ausgebucht war.



Familienfreizeit zum zweiten Mal angeboten

Zum zweiten Mal bot die AWO eine Freizeit für Familien an. Diese Freizeit wird durch das Landesprogramm STÄRKE gefördert und richtet sich an Familien in besonderen Lebenslagen. Die Nachfrage war sehr groß; auf die 8 Plätze bewarben sich über 20 Familien.

Zuschussmöglichkeiten

Besonders erfreulich ist die Möglichkeit, finanziell-benachteiligten Familien unter die Arme greifen zu können. Durch Zuschüsse aus Mannheim, Heidelberg und dem Rhein-Neckar-Kreis können teilweise die kompletten Kosten übernommen werden. Nachdem das Statistische Bundesamt im August bekannt gab, dass sich jeder vierte Haushalt keine Urlaubsreise leisten kann, wird die Bedeutung dieser Arbeit umso wichtiger.

Webseite und Prospekt im November

Ab November können auf der Webseite www.awo-rhein-neckar-freizeiten.de die Freizeiten 2014 eingesehen und gebucht werden. Der neue Prospekt wird Ende November fertig und kann bei der Abteilung Kinder und Jugend bestellt werden. Kontakt: Gaby Cohnen, Burggasse 23, 69469 Weinheim. Tel: 06201 4853-262 oder Email gaby.cohnen@awo-rhein-neckar.de

AWO Eppelheim auch 2014 wieder beim Ferienprogramm der Stadt Eppelheim dabei

„Ob Angebote vor Ort oder Freizeiten im Kreis, wir decken Lücken um auf vielfältige Art Kindern und Jugendlichen eine qualitativ gute Abwechslung und Erholung in den Ferien anzubieten. Und dies im Sinn unseres sozialen Auftrags, wenn es um die Finanzierungsbeilegung geht“, so Elfi Thompson, Vorsitzende der AWO Eppelheim.

ASV Kegeln

3. Spieltag 28./29.09.13

Landesliga 1

SG Goldene 7/Alle 9 Lampertheim I – SG ASV Eppelheim I
5416 : 5294

u.a. Frank Lenhard 918, Rainer Sturm 896,
Ernst Wolf 895, 10. Tabellenplatz

Bezirksliga 3/1

Alemannia 74 ASV Eppelheim I – BKC Heidelberg I **5192 : 5256**
u.a. Volker Sauer 897, 5. Tabellenplatz

Bezirksliga 3/2 A

Alemannia 74 ASV Eppelheim II – Grün Weiß Pfaffengrund II
2390 : 2500

u.a. Thorsten Kirch 487, 9. Tabellenplatz

Bezirksliga 3/2 B

Frei Holz Eppelheim III – SG ASV Eppelheim II **2150 : 2546**
u.a. Klaus Löhr 459, Wolfgang Griesheimer 441

3. Tabellenplatz

Kreisliga 4 M

SG ASV Eppelheim – spielfrei

2. Tabellenplatz

ASV Turnen und Leichtathletik



15. Eppelheimer Stadtlauf

am Sonntag, den 10. November 2013



1. Hauptlauf	10,0 km	11.00 Uhr
2. Jedermannlauf	3,0 km	12.30 Uhr
3. Schülerlauf	1,2 km	13.00 Uhr
4. Bambini Lauf	600 m	13.15 Uhr

Veranstalter:



ASV 1888 Eppelheim e.V.
Abteilung Turnen und Leichtathletik

Schirmherr: Bürgermeister D. Mörlein



Ausschreibung unter www.asv-eppelheim.de → Leichtathletik

so aufregend, so erfolgreich kann Fußball sein!". Jetzt ist das Team natürlich gespannt, wer in Runde zwei der Gegner sein wird. Zuerst aber geht es nächste Woche in der Landesliga zum Spitzenreiter Lohrbach.



Die siegreichen C-Juniorinnen: Laura Sommer (Tor), Frieda Reif, Kadijja Tchagnaou, Anna Völker, Lisa Podkalicki, Laura Schell (C, 6), Tina Fleischer, Alexa Beidinger, Leia Lehmann (1), Tina Hofmann (2).

Wer noch Lust hat, Teil dieses tollen Teams zu sein: Die C-Juniorinnen (Jahrgang 1999 und 2000) trainieren montags von 17.30-19.00 Uhr und freitags von 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr auf dem ASV-Sportplatz.

Neu-Einsteigerinnen sind jederzeit herzlich willkommen!

Misslungener Heimspielauftritt der D-1

Zum ersten Heimspiel der neuen Spielzeit hatte die D-1 die DJK/FC Ziegelhausen-Peterstal zu Gast. Es war ein Spiel auf Augenhöhe. Beide Mannschaften hatten zahlreiche Tormöglichkeiten. Wir konnten Mitte der 1.Halbzeit mit 1-0 in Führung gehen. Doch der Gast nutzte 2 seiner Konter zum Ausgleich und 1-2 Halbzeitstand. Nachdem Ziegelhausen auf 1-3 davonzog, gelang uns gegen Ende des Spiels nur noch der 2-3 Anschlusstreffer. Kurz vor Spielende wurde uns ein 9-Meter zugesprochen, der aber leider nicht verwandelt wurde. Selbst der Nachschuss landete am Pfosten. Und so wurde die Partie mit 2-3 verloren.

Spielerkader: Ahmes Tabakci (TW), Lennart Reif, Simon Treiber, Giulio d'Angelo, Sammy Rühle, Massimo Stockmann, Leonhard Mulaki, Lukas Skibinski, Maurice Hagemester, Phil Gliatis, Paul Schwanke, Luis Steiner, Dominik Jakubowski, Leon Schlotthauer. Kantersieg für D-1

Nach der letzten Heimmiederlage wollten die Jungs im Heimspiel gegen den VfR Walldorf Wiedergutmachung betreiben. Sofort nach Spielbeginn wurde der Gast unter Druck gesetzt, um ihn so zu Fehlern zu zwingen. Wie auch schon in den Spielen zuvor, ging man sehr fahrlässig mit den Torchancen um. So verwundert es nicht, dass es nur 1-0 zur Pause stand. Trainer Andreas Martin musste die richtigen Worte in der Halbzeitpause gefunden haben, denn in Hälfte 2 fielen die Tore wie reife Früchte. Walldorf hatte nicht den Hauch einer Chance. Zu dominant agierten die Jungs in der 2.Hälfte. Die Treffer erzielten Sammy (4), Lennart, Giulio (2), Simon (2) und ein Eigentor der Gäste. So stand am Ende ein hoch verdienter 10-1 Sieg.

Spielerkader: Ahmed Tabakci (TW), Lennart Reif (1), Oliver Auer, Simon Treiber (2), Giulio d'Angelo (2), Oliver Schlik, Phil Gliatis, Leonhard Mulaki, Paul Schwanke, Luis Steiner, Maurice Hagemester, Sammy Rühle (4).

Nächstes Spiel der D-1 Sonntag, 13.10. 11:00 Uhr gegen St.Leon auf dem ASV Sportplatz!

Nächstes Spiel der D-2 Samstag, 12.10. 13:00 Uhr in Ziegelhausen auf dem Köpfel Sportplatz!

D-2 zuhause weiter ungeschlagen

Unsere D-2 blieb auch im zweiten Heimspiel der neuen Saison ungeschlagen. Zu Gast war am Samstag, 28.09. die Mannschaft der Spielvereinigung Neckargemünd. Die Heimmannschaft agierte

ASV/DJK Fußball



C-Juniorinnen feiern Pokal-Kantersieg in Eppingen

Der diesjährige Verbandspokal-Wettbewerb der badischen C-Juniorinnen hat einen Eppelheimer Stempel bekommen: Nachdem die Mädchen vom Wasserturm im letzten Jahr bis ins Halbfinale vorgestoßen waren, galt es nun in der neuen Runde die erste Hürde zu nehmen: Die Mädchen mussten zum VfB Eppingen, ausgerechnet also dahin, wo man vor zwei Wochen im Meisterschaftswettbewerb knapp unterlegen war. Das Trainergespann Franck Siegler und Marc Böhmann impfte seinem Team die taktische Marschroute ein: "Räume verdichten, schnelles Passspiel über außen und zu keinem Moment Zweifel darüber aufkommen lassen, wer heute hier als Sieger vom Platz geht".

Dementsprechend ging die SG ASV/DJK-Mannschaft um Kapitänin Laura Schell auch zu Werke und ließ die Mädchen vom Kraichgau kaum zu ihrem Spiel kommen. Und weil auch vorm Tor diesmal die Eppelheimerinnen ihrer Kaltschnäuzigkeit alle Ehre machten, fielen die Tore wie reife Früchte des Herbstes, eines schöner wie das andere: Laura erzielte vor der Pause allein drei Tore, die anderen steuerten "Sexy Potato" Tina H. und Leia bei. Anna, Tina F. und Alexa waren dabei fantastische Passgeberinnen. Hinten boten Lisa, Frieda, Alexa und Kadijja eine fehlerlose Partie. Und Laura Sommer im Tor der SG bewies kluges Stellungsspiel.

In Halbzeit zwei wechselten die Eppelheimer Trainer dann die Positionen durch und verschafften der Mehrfach-Torschützin Laura eine verdiente Pause. Dadurch war das Spielgeschehen ausgeglichener und die Abwehr um Frieda hatte ordentlich etwas zu tun. So kam Eppingen immerhin zum verdienten Ehrentreffer. Tor des Tages war aber dann zugleich der Schlusspunkt: Laura erkämpfte sich an der Mittellinie den Ball, startete Richtung Tor, ließ insgesamt vier Eppinger Spielerinnen aussteigen und hämmerte das Leder zum 9:1 flach ins lange Eck.

Trainer Franck Siegler war beim Schlusspfiff begeistert: "So schnell,

aus einer sicheren Abwehr heraus und versuchte mehrfach die Außenstürmer in Szene zu setzen. Dadurch wurde die gegnerische Abwehr mehrfach überlaufen und viele Chancen herausgespielt. Eine davon konnte Fabian mit dem 1-0 Führungstreffer ausnutzen. Leider wurde, umso länger das Spiel andauerte, die Abwehrarbeit vernachlässigt und nicht mehr so genau die gegnerischen Spieler abgedeckt, was auch prompt zum 1-1 Ausgleich führte. Dies bedeutete auch gleichzeitig den Pausenstand. In der zweiten Halbzeit setzten unsere Jungs die Gäste immer mehr unter Druck und drängten sie in die eigene Hälfte. Jetzt nutzten unsere Spieler ihre Möglichkeiten besser und zogen durch Tore von Cem, Rashik und Leonis auf 4-1 davon. Neckargemünd steckte aber zu keiner Zeit auf und kam so verdientermaßen zu einem weiteren Treffer, der zum 4-2 Endstand führte.

Spielerkader: Amadou Ceessay (TW), Ebou Ceessay, Leonis Mustafa (1), Cem Birdim (1), Lukas Skibinski, Leon Schlotthauer, Adrian Timpe, Fabian Goebel (1), Mark Kuhlmay, Rashik Sazedul (1), Max Mitzkewitsch.

Nächstes Spiel am Samstag, 12.10. um 13:00 Uhr in Ziegelhausen auf dem Köpfel!

E1 - Junioren - beim 7:1 Auswärtserfolg weiter mit „weisser Weste“ !

Wenig Einsehen hatte der „Wettergott“ mit unseren E1 - Junioren am Samstag, 05.10.2013 beim 1. FC Mühlhausen.

Obwohl einiges „Nass“ von oben kam, „Nass machen ließen sich unsere Akteure“ dennoch nicht. Der Gegenwind der ersten zwanzig Minuten ließ den Hausherren mächtig ins Gesicht, denn bereits in der 3. Spielminute konnte Tim eine Kombination mit einem „Chipball“ über den Torhüter zum 1:0 abschließen. Als urplötzlich ein Abwehrspieler von Mühlhausen im Strafraum seinem Torhüter ebenfalls „zur Hand“ gehen wollte, zeigte die Unparteiische auf den ominösen Punkt. Maxim nahm beim 9-m Maß und schob den Ball überlegt zum 2:0 in die Maschen. Da unsere Jungen das Spiel weiterhin im Griff behielten und mit Max und Luis aus einer stabilen Abwehrreihe ebenfalls Akzente setzen konnte, schienen weitere Treffer nur eine Frage der Zeit zu sein. Neben zwei Pfosten und einen Lattentreffer wurde Finn noch vor dem Pausentee über Nic und Tim bestens bedient und erhöhte mit einem strammen Schuss zum 3:0 Halbzeitstand.

Nach dem Wechsel deutete sich eine spielerische „Delle“ an. Die einzelnen Mannschaftsteile spielten nicht mehr homogen und aufgrund zahlreicher Abspielfehler ließ man beim Gastgeber etwas Hoffnungsschimmer aufkommen. Einige brenzlige Situationen konnten Luis und vor allem Brian noch meistern, der zweimal in höchster Not klären konnte. Ratin konnte sich in dieser Phase mit zwei tollen Reaktionen auszeichnen. Dennoch konnte Mühlhausen einen Anspielfehler nutzen und auf 1:3 verkürzen. Tim rückte diese Schiefelage mit einem tollen Alleingang zum 4:1 wieder zurecht. Von nun an bekam die Mannschaft einen fast „ketchupartigen“ Schub. Das Selbstvertrauen war wieder da, was vorher nicht so recht wollte und mit einem „Schwall“ begann die restliche Torflut durch Nic zum 5:1 sowie Felix, der beim 6:1 den Ball glänzend am Torhüter vorbei im Kasten unterbrachte. Den Abschluss besorgte mal wieder Maxim, der beim 7:1 den Ball überlegt in den Winkel zirkelte. Insgesamt war die abgegebene „Visitenkarte“ im Kraichgau gut und auch hochverdiert. Dass Erfolg nicht von ungefähr kommt, stellen die Jungen auch durch ihre Trainingsleistungen Woche für Woche unter Beweis.

Es spielten: Ratin Sazedul (TW), Tim Mehr (2), Nic Uebele (1), Brian Smith, Maxim Wagner (2), Luis Kietzmann, Finn Münster (1), Max Bittler und Felix Schell (1)

Spieltag der F-Jugend in Wiesenbach am 28.09.2013

Aufstellung: Nils Treiber (Tor), Frederic Hagemeister, Lukas Kümmerling, Benjamin Treiber, Luis Freier, Yunes Nasri, Kadir Karaaslan
Nach der Sommerpause war dies bereits der zweite Spieltag der neuformierten F-Jugend der SG ASV/DJK Eppelheim. Im ersten Spiel des Tages ging es gegen die SG Dielheim. Nach vorsichtigem Abtasten zu Beginn hatte Lukas die erste Chance durch einen beherzten Distanzschuss, der vom gegnerischen Torwart nur mit Mühe zur Ecke gelenkt werden konnte. Im Anschluss an diesen Eckball gelang Lukas dann der 1:0 Führungstreffer. Nun konnten die Eppelheimer Jungs den Gegner in seiner Hälfte einschnüren, das 2:0 nach einem weiteren Eckball ebenfalls durch Lukas war

nur folgerichtig. Angesichts der scheinbar komfortablen Führung ließ unsere Mannschaft die Zügel schleifen, so dass nach einigen Unsicherheiten im Defensivverbund dem jetzt stark aufspielende Gegner innerhalb kurzer Zeit 2 Tore zum 2:2-Ausgleich gelangen. Dies war das Zeichen zur Schlussoffensive für unsere Mannschaft, ein Angriff nach dem anderen rollte auf das Tor der SG Dielheim, bis Luis kurz vor Schluss nach schöner Vorarbeit von Lukas aus kurzer Distanz zum umjubelten Siegtreffer vollstrecken konnte. Mit der gastgebenden Mannschaft der SG Wiesenbach wartete im nächsten Spiel ein weiterer schwerer Brocken auf unsere Jungs. Wieder gelang unserer Mannschaft ein Blitzstart, Frederic konnte nach einer schönen Kombination freistehend vor dem generischen Torhüter einschieben. Mit einem fulminanten Weitschuss erhöhte Lukas wenig später auf 2:0. Nun kam aber der Gastgeber besser ins Spiel, begünstigt durch ein Missverständnis in unserer Abwehr konnte die SG Wiesenbach auf 2:1 verkürzen. In der verbleibenden Spielzeit wurde der Druck des Gegners immer größer, doch mit Glück, Geschick und einem großartig haltenden Torwart Nils gelang es, den knappen Sieg über die Zeit zu retten.

Im letzten Spiel des Tages war die Mannschaft des FC Sandhausen unser Gegner. In einer ruppigen Partie erzielte wiederum Lukas den 1:0 Führungstreffer. Im Anschluss daran setzte sich aber der körperlich überlegene und hart einsteigende Gegner immer besser in Szene. Trotz einer engagierten, kämpferisch überzeugenden Vorstellung unserer Mannschaft mussten noch insgesamt 4 Gegentore hingenommen werden, so dass die 1:4 -Niederlage besiegelt war.

Insgesamt zeigte sich das betreuende Trainergespann Fabian Mader und Max Kümmerling aber sehr zufrieden mit den Spielen ihrer Jungs, so dass wir uns hoffentlich auf weitere spannende Spieltage unserer F-Jugend freuen können.

AGV Eintracht 1844 e.V.




GOLDEN SUN SINGERS
AGV EINTRACHT 1844 E.V.
EPPELHEIM

**AUTUMN LEAVES
MUSIK IM HERBST**

**SONNTAG,
27. OKTOBER,
18 UHR**

**RUDOLF-WILD-HALLE
EPPELHEIM
BÜHNENHAUS**
(Eingang Schillerstraße)

Veranstalter:
AGV
EINTRACHT 1844 E.V.
EPPELHEIM

Der Eintritt ist frei Spenden sind willkommen!

Blaues Kreuz



Die Gruppe des Blauen Kreuzes trifft sich ab sofort wieder im Keller im **alten Schulhaus der Theodor-Heuss-Schule**, Eingang Rathausvorplatz, immer **dienstags von 19.30 bis 21.30 Uhr**.

Das Blaue Kreuz ist eine Einrichtung der Ev. Stadtmission Heidelberg e.V., Plöck 16-18, 69117 Heidelberg, Tel. 14 98 20, E-Mail: suchtberatung@stadtmission-hd.de

DJK - Judo



Neue Trainingszeiten / Kurse ab 14. Oktober 2013

Montag:	15.30 - 16.30 Uhr Kleine Judoschule 16.30 - 17.30 Uhr Kindergartenjudo
Dienstag:	16.15 - 17.45 Uhr Judoschule 17.45 - 19.15 Uhr U15, U18, U21
Mittwoch:	16.00 - 17.30 Uhr Judoschule Wettkampftraining 17.30 - 19.30 Uhr vereinsoffenes Training ab U15
Donnerstag:	16.00 - 17.00 Uhr Kindergartenjudo 17.00 - 18.00 Uhr Judoschule
Freitag:	16.30 - 17.30 Uhr Kleine Judoschule 17.30 - 19.30 Uhr vereinsoffenes Training ab U15

Kindergartenjudo: ab dem 3. Lebensjahr

Neue Anfängerkurse beginnen!

Kleine Judoschule: ab dem 5. Lebensjahr

Judoschule: Anfänger ab dem 7. Lebensjahr

Judoschule Wettkampftraining: **ab Weiß-gelb-Gurt**

Qi-Gong-Kurse

Montag 17.45 – 19.00 Uhr Qi-Gong-Kurs , **neuer Kurs ab 14. Oktober!**

Anmeldung unter: Tel.: 76 77 14 oder mailbox@djk-judo-eppelheim.de

Donnerstag 18.15 – 19.30 Uhr Qi-Gong-Kurs , **neuer Kurs ab 17. Oktober!**

Anmeldung unter: Tel.: 76 77 14 odemailbox@djk-judo-eppelheim.de.

Der Kurs findet unter der Leitung von Frau **Barbara Twardon** an. Frau Twardon ist ausgebildete Lehrerin bei der Medizinischen Gesellschaft für Qigong Yangsheng Bonn. **Qigong-Übungen** umfassen Körperhaltungen und Bewegungen, Atemübungen und die geistigen Übungen der Konzentration und Imagination. Mit Qigong-Übungen können körperliche, seelische und geistige Funktionen reguliert und gestärkt werden. Qigong ist für alle Altersklassen geeignet. **Die Kursdauer beträgt 12 Stunden und die Kosten liegen bei 120,- Euro.** Die gesetzlichen Krankenkassen übernehmen bei regelmäßiger Teilnahme **bis zu 80%** der Kursgebühren.

Anmeldung für „**Selbstverteidigung und Sicherheit für Frauen**“ läuft!

Am **23.11.2013 von 14.00 - 18.00 Uhr** bietet die Judoabteilung wieder einen Selbstverteidigungskurs für Frauen in der DJK Judohalle an.

Geleitet wird der Kurs von Charly Gärtner. Er betreibt Judo seit 1962 und hat den 7. Dan. Charly war von 1989 – 2001 Betreuer der Sehgeschädigten- und Blinden-Nationalmannschaft und ist seit 2001 Verantwortlicher beim Badischen Judoverband für Judo 40+ bzw. für Breitensport.

Im Kurs selbst geht es um **allgemeine Informationen, Beurteilung von Bedrohungssituationen sowie einem zugehörigen Verhaltenstraining**. Dies wird über Rollenspiele und mentales Training vermittelt. Besprochen werden ebenfalls **allgemeine Techniken, Materialien und Gegenstände zur Selbstverteidigung sowie Befreiungstechniken**.

Der Kurs wendet sich an Frauen jeden Alters (Mindestalter 16 Jahre).

Die Kursgebühr beträgt 18,- Euro. Für einen kleinen Pausensnack und Getränke ist gesorgt. Mitzubringen sind bequeme Kleidung und warme Socken.

Anmeldungen unter mailbox@djk-judo-eppelheim.de oder telefonisch bei Gabi Hohl, Tel. 76 77 48 bzw. Karin Mollet, Tel. 76 77 14. Wir freuen uns auf Euch!

Jonas Mollet badischer Landesvizemeister

Am 05.10. trat Jonas Mollet bei der badischen Landesmeisterschaft der unter 15-jährigen in Waldshut-Tiengen an. Jonas kämpfte sich souverän ins Finale, in dem die reguläre Kampfzeit und die Verlängerung kein Ergebnis brachte. Der Kampfrichterentscheid endete mit 2:1. Damit ist Jonas für die süddeutschen Meisterschaften in Nürtingen am 12. Oktober qualifiziert! Wir drücken die Daumen! Herzlichen Dank auch an Matthias Krieger und Nima Heidary für die Betreuung!



Eppelheimer Tennisclub



Auch in diesem Jahr wollen wir unseren wanderfreudigen Mitgliedern und Freunden einen Wandertag anbieten. Wir treffen uns am 20. Oktober 2013, um 9 Uhr, vor der ETC-Anlage.

Zur Anfahrt in die Pfalz werden wir wieder Fahrgemeinschaften mit privaten PKW's bilden. Wir empfehlen für die Rast an bewirtschafteten Hütten, dass Sie, um ärgerliche Wartezeiten bei der Ausgabe zu umgehen, eventuell Vesper und Getränk vorsorglich mitbringen. Für die Schlusseinkehr haben wir beim Grafen-von-der-Layen in Burrweiler das Nebenzimmer reserviert. Wer die letzten Male dabei war weiß, was uns erwartet. Die Rückreise ist den Fahrgemeinschaften zeitlich selbst überlassen.

Tragen Sie sich bei Interesse an der Wanderung in die Liste an der Infowand im Clubhaus ein. Mehr Informationen auch unter Telefon 765545.

Ich selbst freue mich auf eine tolle Wandertour durch den herbstlichen Pfälzerwald, auf einen Schoppen „Neuen“ und auf die „Pfälzer Platte“ bei der Schlusseinkehr.



Keglerverein 1962 Eppelheim



Marika Wirth für 20 Jahre Vorstandstätigkeit geehrt

Es war ihr 20. Geburtstag, als Marika Wirth in den KV Eppelheim eintrat, und das war der Beginn einer langen und erfolgreichen Zeit als Sportlerin und Funktionärin. Die in Koblenz geborene und im pfälzischen Eppenbrunn aufgewachsene Keglerin spielte beim DSKC in der Bundesliga, wurde mit ihm 1988 deutsche Meisterin und war im Einzel Dritte bei den deutschen Juniorenmeisterschaften. Ihre Bestleistung waren 499 Kegel. Bandscheibenvorfälle stoppten schließlich 2003 ihre sportliche Karriere. Die gelernte Arzthelferin begann 1988 eine Ausbildung im gehobenen Verwaltungsdienst und ist heute als Beamtin Sachbereichsleiterin in der Kommunalen Informationsverarbeitung Baden-Franken in Heidelberg tätig. Zuvor arbeitete sie in der Verwaltung der Städte Heidelberg, Eppelheim und Plankstadt. Schon 1986 übernahm sie im KVE ihr erstes Amt und war Schriftführerin. Seit September 1993 war sie ununterbrochen in verschiedenen Vorstandsämtern aktiv.

Nun möchte sie kürzer treten, vor allem aus beruflichen Gründen, aber auch, um mehr Zeit für ihre Hobbys Tanzen, Wandern, Skifahren und Fahrradfahren zu haben. Für ihre 20-jährige Tätigkeit Dafür wurde sie jetzt vom KVE-Vorsitzenden Heiner Seeger, ihrem Vorgänger Josef Weichselgartner und von Klaus Erni verabschiedet und geehrt. „Marika Wirth hat die wesentlichen Umbrüche im Verein mitgemacht, die Umzüge vom Kegelstadion Treiber in die Rhein-Neckar-Halle und von da in die Classic Arena. Sie hat praktisch jedes Mandat mal gemacht. Wir werden uns bemühen, diese riesige Lücke zu schließen. Wahrscheinlich ist das vereisintern nicht zu schaffen“. Josef Weichselgartner dankte seiner langjährigen Mitstreiterin. „Du warst meine große Hilfe in der Vorstandschaft“. Marika Wirth war sich für keine Tätigkeit zu schade. Gerade in den Anfängen der Classic Arena mit der Bewirtschaftung seitens des Vereins war sie im wahrsten Sinne des Wortes Mädchen für alles. „Ich habe mit niemandem so gerne geputzt wie mit Dir“, meinte Klaus Erni schmunzelnd. Die mit Recht so Gelobte, von 2004 bis 2008 Vorsitzende des KVE, beschreibt ihre Motivation so: „Ich wurde gebraucht“. Wenn sie etwas macht, dann macht sie es richtig, halbe Sachen gibt es bei der 49-Jährigen nicht. Dadurch war sie schnell in allen Bereichen gefragt. Das größte Erlebnis für sie war, als „wir die Classic Arena“ bekommen haben. Die Ausrichtung des Weltpokals, der deutschen Meisterschaften und die vielen Ehrungen für die erfolgreichen Sportler und Sportlerinnen wie Corinna Kastner, Sabrina Walter und viele mehr waren für sie eine besondere Freude.

Marika Wirth hat den KV Eppelheim maßgeblich geprägt.
Foto: privat



Schachclub

Das erste Treffen des Schachclubs nach der Sommerpause war letzten Dienstag und es wurde eifrig gespielt und Neues getestet. Man wollte wissen, ob man noch Schach spielen kann oder ob man das neu Gelernte in die Tat umsetzen konnte. Schach spielen heißt immer am Ball äh (Schach) Brett zu bleiben. Das heißt, man sollte immer wieder mal ein bißchen was dafür tun. Sei es Aufgaben wie z.B. Matt in 3 Zügen lösen. Das sieht man immer wieder mal in Zeitungen. Dort ist ein kleines Schachdiagramm mit einer Stellung aufgedruckt, bei der man das Matt in 3 Zügen finden sollte. Hier ist Weiß ist immer zu Beginn am Zug. Manche Schachspieler beschäftigen sich auch reichlich mit Eröffnungen und wählen danach ihre Spielweise und spielen dann wie es die Eröffnungszüge beinhalten. Dies kann man dann beim Schachclubtraining ausprobieren. Nachdem die erste Schachclubrunde abgeschlossen war, hieß es am 01.10.2013 zu einem Pokalspiel zu Hause gegen den Schachverein Walldorf anzutreten. Anstelle von 8 üblichen Personen bei einem Mannschaftskampf in der entsprechenden Liga wird beim Pokal nur mit 4 Mann oder Frau gespielt. Das verhält sich beim Schach alles ähnlich wie beim Fußball, außer das die Mannstärke kleiner ist.

Trotz guter Besetzung konnte der Schachclub Eppelheim nicht gewinnen. Ein 1,5 zu 2,5 mußte gegen einen mächtigen Gegner hingenommen werden. Ein Spiel mit Gewinn, 1 Spiel unentschieden und 2 Spiele verloren. Somit ist der Schachclub Eppelheim aus dem Pokal ausgeschieden.

Nichts desto trotz hat der Schachclub einigemaßen mithalten können und wird sein Können in den nun folgenden Mannschaftskämpfen zeigen, die immer Sonntags stattfinden und das ca. alle 4 Wochen einmal. Außer in der Sommerpause, die genauso ähnlich wie im Fußball von Mai bis Oktober ist.

Alle Spielinteressierten sind aufgerufen mal beim Schachclub Eppelheim vorbeizuschauen und Freude am Schach mitbringen und spielen wollen. Wie immer jeden Dienstag ab 20 Uhr im Rathauskeller in der Schulstraße 2. Der Eingang ist die Treppe runter an der

Seite des Rathauses im Schulhof.

Wir freuen uns auf jedes neue Mitglied, ob männlich oder weiblich, jung oder alt.

Sängerbund Germania



Der Sängerbund Germania Eppelheim e.V. bewirbt wieder zum **Kunsthandwerkmarkt** im "Belcanto" an der Rudolf-Wild-Halle Wenn am 19. und 20. Oktober 2013 der Kunsthandwerkmarkt in der Rudolf-Wild-Halle zum 10. Mal seine Tore öffnet ist auch der Sängerbund Germania wieder für das leibliche Wohl der Besucher und der Aussteller zuständig.

Mit einer Auswahl an guten Speisen (Prager Schinken mit Kartoffelsalat, Fleischkäse mit Kartoffelsalat, Wurstsalat mit Pommes und Bunter Salatteller mit Putenstreifen) sowie diversen Getränken und natürlich auch Kaffee und Kuchen bewirten die Sängerinnen und Sänger der Germania auch in diesem Jahr alle hungrigen Gäste im Belcanto, dem kleinen Restaurant direkt an der Rudolf-Wild-Halle. Der Sängerbund lädt die großen und kleinen Besucher herzlich ein, vor oder nach dem Besuch des Handwerkermarktes in gemütlicher Atmosphäre zu guten Preisen zu essen und zu trinken.

Sängerbund Germania Eppelheim e.V.

Chorkonzert

Halleluja!
Messe von Gounod
und Lieder von Klassik
bis Gospel und Pop

Samstag, 19. 10. 2013
17 Uhr
evang. Pauluskirche
Eppelheim

Frauen- und Männerchor
(unsere traditionellen Chöre)
Kim Boyne, Keyboard
Volker Wiegand, Schlagzeug
Lev Losev, Leitung

Eintritt frei
Spenden erbeten

TVE www.tv-eppeilheim.de



Einladung

An alle Helfer und Volunteers der Humboldt-Realschule und des Capri-Sonne-Sport-Centers.

Wir laden euch zum Helferfest ein!

Wir feiern am **11. Oktober, ab 19 Uhr, in der Gaststätte der Eissporthalle, Rudolf-Diesel-Straße 20.**

Bitte meldet euch an bei Karin Wiegand, Tel: 0151 – 55624958 oder 763672 (Gaststätte) an.

OK Helferteam TVE Dietmar Fischer und Annette Hettlinger-Engelhardt

TVE Handball www.tv-eppeilheim.de



Ergebnisse und Berichte:
Donnerstag, 03. Oktober 2013

C-Jugend (männlich) Kreisliga: TSV Rot – TVE 27:31

1. Kreisliga (Damen): TSV Rot II – TVE 27:19 (14:10)

Leute das könnt ihr besser

Am Do. 03.10.13, um 19.45 Uhr, traf unsere Damenmannschaft auf die zweite Damenmannschaft des TSV Rot und verlor 19:27 (10:14.).

Schon zu Beginn der Partie hatten die Gäste in der Abwehr mächtig zu kämpfen. Das Übergeben und Übernehmen wollte den TVE Damen nicht so leicht von der Hand gehen und schon nach einigen Minuten lagen sie mit 3:1 zurück. Auch im weiteren Verlauf der ersten Halbzeit erhöhte sich der Abstand um einen Zähler. Herausgespielte Chancen wurden häufig durch technische Fehler am Ende eines Angriffs zunichte gemacht. Die Mannschaften trennten sich in die Halbzeitpause mit einer 14:10 Führung für den TSV Rot. Auch in der zweiten Hälfte des Spiels ließen sich die Spielerinnen des TVE vom einstudierten Spiel der Gegnerinnen beeindruckt und gerieten noch deutlicher in Rückstand. Phasenweise waren in der zweiten Hälfte drei Spielerinnen verletzt und es mussten Damen an Positionen eingesetzt werden, die für sie noch sehr gewöhnungsbedürftig waren. Erst in den letzten zehn Spielminuten rappelte sich die Mannschaft endlich auf und verhinderte schlimmeres. Das Spiel endete mit einer 27:19 Niederlage.

C-Jugend (weiblich) Kreisliga: TVE – TSV Malsch 19:36

Samstag, 05. Oktober 2013

D-Jugend (männlich): TV Sinsheim – TVE 13:18

Vorschau – die nächsten Spiele:

Landesliga (Männer): TV Edingen – TVE, Sonntag, 13. Oktober 2013, 18 Uhr, Großsporthalle Edingen-Neckarhausen

Mit 3:3 Punkten aus drei Partien ist der Saisonstart des TVE sicher nicht überragend ausgefallen, angesichts der schweren Aufgaben, die die Mannschaft um das Trainerduo Eduard Heier und Holger Hubert aber bereits zu meistern hatte, ist es jedoch sicher nicht vermessen, den Start als gelungen zu bezeichnen. Nachdem am vergangenen Wochenende für alle TVE-Teams kerwefrei war, schließlich muss die ganze Abteilung an diesem Wochenende mit anpacken, damit der Stand der Handballer beim Eppelheimer Straßenfest gelingen kann, geht am kommenden Sonntag nun der Spielbetrieb für die Landesliga-Truppe weiter. Es steht das Duell TVE gegen TVE an, wenn die Heier/Hubert-Truppe aus Eppelheim am kommenden Sonntag beim Turnverein aus Edingen (13.10. - Anpfiff 18 Uhr, Großsporthalle Edingen) gastiert. Dass es sich hierbei nicht nur um ein Duell der Namensvetter, sondern auch um ein echtes Derby handelt - von Eppelheim nach Edingen sind es schließlich nicht mehr als 15 Fahrrad-Minuten - macht das Aufeinandertreffen der beiden Turnvereine natürlich noch interessanter, zumal es in der jüngeren Geschichte dieser Begegnung doch den ein oder anderen heißen Schlagabtausch gab, erinnert sei hier beispielsweise an die Partie in der vergangenen Saison in Edingen, als TVE-Spielertrainer Hubert in einer hektischen Partie schon früh die rote Karte sah, seine Mannschaft am Ende aber doch einen tollen Auswärtstriumph einfahren konnte. Im Gegenzug setzte es dann dafür im Rückspiel eine etwas unerwartete Heimschlappe für die Eppelheimer Männer, den starken Rückraum der Gäste bekam die Deckung um die Abwehrdirigenten Hoch und Dürr damals einfach nicht in den Griff. Und auch beim anstehenden Aufeinandertreffen kann der Schlüssel zum Erfolg nur eine gelungene Abwehrarbeit sein, die es schafft, die gefährlichen Schützen der Edinger frühzeitig zu bekämpfen. In die aktuelle Spielzeit ist der kommende Gegner der Eppelheimer ähnlich gestartet wie sie selbst, 3:5 Punkte weist die Tabelle für den TV Edingen auf, wobei deren Heimstärke schnell ins Auge fällt, denn alle Zähler auf der Habenseite ergatterten sie zu Hause. Ein Spaziergang steht dem Turnverein aus Eppelheim also nicht bevor. (re)

Weitere Spiele:

Samstag, 12. Oktober 2013

C-Jugend (weiblich) Kreisliga: TV Bammental II – TVE, 14 Uhr, Elsenzhalle Bammental

4. Kreisliga (Männer 3): KuSG Leimen II – TVE III, 15.30 Uhr, Sportparkhalle Leimen

2. Kreisliga (Männer 2): TSV Malschenberg II – TVE II, 16 Uhr, Manaberg Halle Rauenberg
Sonntag, 13. Oktober 2013

A-Jugend (männlich) Kreisliga: TSV Wieblingen – TVE, 11.15 Uhr, Sportzentrum HD West

D-Jugend (männlich): TVE – TSV Steinsfurt, 13.30 Uhr, Capri-Sonne-Sport-Center

C-Jugend (männlich) Kreisliga: TVE – TV Bammental, 14.45 Uhr, Capri-Sonne-Sport-Center

TVE Leichtathletik www.tve-leichtathletik.de



5. Platz beim Badischen Mannschaftsendkampf

Zum Abschluss der Sommersaison fand in Karlsbad-Langensteinbach der Endkampf zu den Badischen Mannschaftsmeisterschaften statt. Die Weibliche Jugend U16 der Startgemeinschaft von Walldorf Astoria und TV Eppelheim hatte sich durch ihre guten Vorkampfleistungen für diese Meisterschaften qualifiziert. Erfreulicherweise konnten an diesem Tag sechs Eppelheimer Mädchen teilnehmen. Celine Schwab übersprang im Hochsprung erneut 1,32 m und sprintete die 100 m in 14,85 s. Ayca Bicer kam im Kugelstoßen auf 8,92 m und benötigte für 100 m 14,90 s. Sarah Fölsch verbesserte sich im Weitsprung auf 4,22 m und sprintete in 16,77 s über die 80 m Hürden. Danielle Hagemeister landete im Weitsprung bei 3,64 m und kam über die 80 m Hürden nach 17,69 s ins Ziel. Nadja Kimmel ging leicht erkältet in den Wettkampf. Somit war ihre Zeit über 800 m (2:53,37 min) und 80 m Hürden (16,09 s) völlig in Ordnung. Jacqueline Hildebrand übersprang im Hochsprung 1,36 m und kam im Speerwurf mit 23,47 m fast an ihre Bestleistung heran. Zum Abschluss des Wettkampfes fand der 4 x 100 m Staffellauf statt. Hier waren Ayca, Celine und Jacqueline in der 1. Staffel (56,95 s); Danielle, Sarah und Nadja gingen in der 2. Staffel an den Start (58,19 s). Mit insgesamt 6962 Punkten kamen die Mädchen dann auf den 5. Platz.



VdK Ortsverband Eppelheim



VdK-Kernforderungen an neue Regierung

Der VdK appelliert an künftige Regierung, gegen die zunehmende soziale Spaltung der Gesellschaft vorzugehen. Kernforderungen des größten Sozialverbands in Bund und Land sind: Armut darf nicht zur Normalität werden, Rente muss zum Leben reichen, Gesundheit muss für alle bezahlbar sein, Pflege muss menschenwürdig sein und Behinderung darf niemanden ausgrenzen. "Das sind die Themen, die die Bürger unmittelbar berühren", so Landeschef Roland Sing. "An diesen Positionen müssen sich die neuen Koalitionäre orientieren". Man wolle keine Neiddebatte, aber der Staat müsse Rahmenbedingungen schaffen, dass keiner in Armut leben muss. Allen müsse wieder bewusst werden, dass die Bundesrepublik ein sozialer Rechtsstaat ist. Daher brauche man einen fairen Interessenausgleich zwischen Arbeitgebern und Arbeitnehmern. Zudem müsse man zurück zur dynamischen Rente - auch um der drohenden Altersarmut zu begegnen. Alter, Krankheit und Pflegebedürftigkeit dürften nicht arm machen. Die Schwächung der Sozialversicherung müsse, so Sing, aufhören. "Solidarität und Verantwortung für das Gemeinwohl sind das Gebot der Stunde".

Weitere Informationen

AVR



AVR und AVR Gebäude Service GmbH mit neuer Internetadresse

Öffentliche Abfallentsorgung übernimmt seit 01. Oktober die AVR Kommunal GmbH

Bedingt durch die Umstrukturierung der AVR Unternehmen hat

sich die Internetadresse der ehemaligen AVR Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises wie folgt geändert in www.avr-kommunal.de.

Unter dieser Internetadresse können wie bisher die Anmeldungen zu den Sperrmüll-/Altholzansammlungen und Elektrogeräte/Schrott angemeldet sowie die weiteren abfallwirtschaftlichen Dienstleistungen im Auftrag des Rhein-Neckar-Kreises abgerufen werden. Die AVR Kommunal GmbH übernimmt seit dem 01. Oktober 2013 alle Aufgaben der öffentlichen Abfallentsorgung der bisherigen AVR Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH. Die AVR Kommunal GmbH hat insbesondere folgende Aufgaben: Durchführung der Müllabfuhr von Restmüll, Biomüll und der Grünen Tonne plus ebenso wie die Sammlungen von Schrott, Elektrogeräten, Sperrmüll, Altholz, Grünschnitt, Schadstoffsammlungen vor Ort, Betrieb der Abfallanlagen und die Abfallberatung.

Im Zuge dieser Umstrukturierung wurde auch die AVR Gebäude Service GmbH, eine Tochtergesellschaft der AVR GmbH an die AVR Kommunal GmbH veräußert und führt ihre Tätigkeit, die im Wesentlichen in der Reinigung von Schulen und öffentlichen Gebäuden des Rhein-Neckar-Kreises besteht, wie bisher aus.

Auch die AVR Gebäude Service GmbH ist seit dem 01. Oktober 2013 unter der Internetadresse: www.avr-kommunal.de zu erreichen.

Unter der bisher bekannten Internetadresse www.avr-rnk.de werden die Dienstleistungen der AVR Ver- und EntsorgungsgmbH mit ihren Gesellschaften AVR Gewerbe Service GmbH und der AVR Energie GmbH in gewohntem Umfang angeboten. In diesen Gesellschaften werden die Dienstleistungen der gewerblichen Abfallentsorgung erbracht und insbesondere das Geschäftsfeld der „erneuerbaren Energien“ entwickelt.

„Kai Ortlieb Buchbinderei & Bildeinrahmungen“ öffnete der Maus die Türen

Auch dieses Jahr stand der Tag der Deutschen Einheit wieder im Zeichen der Kinder und Familien: Die Sendung mit der Maus hatte zu bundesweiten „Türöffner-Tag“ aufgerufen.

Wieder ließ sich der Eppelheimer Meisterbetrieb „Kai Ortlieb Buchbinderei & Bildeinrahmungen“ nicht lange bitten und unterstützte die Idee umgehend mit einer Anmeldung zu diesem Event. Innerhalb kurzer Zeit waren alle drei Veranstaltungen ausgebucht.

Am 3. Oktober war es dann soweit, und die Türen der Werkstatt in der Wieblinger Straße 21 öffneten sich für knapp 40 Kinder und deren Familien. Dabei wurden auch weite Wege in Kauf genommen, denn einige kamen aus Rastatt, Eisenberg, Offenbach oder Oberhausen.

Wie kommt denn das Gold auf den Buchrücken? Ist ein „Pressbengel“ ungezogen? Wird beim „Anschmieren“ jemand hereingelegt? All diese Fragen und viele mehr wurden in der „lebendigen“ Werkstatt beantwortet.

Im Rhythmus von 2,5 Stunden wurden drei Gruppen durch die Werkstatträume geführt. Während der Führungen wurden alle Schritte der handwerklichen Buchherstellung gezeigt. Somit konnten sich die kleinen und großen Besucher ein genaues Bild der aufwändigen Buchproduktion machen. Gleichzeitig lernten diese aber auch, wie individuell und unterschiedlich die Wünsche der Kunden umgesetzt werden können.

Auf großes Interesse stießen auch die ausgestellten „Sonderarbeiten“. Das sind z. B. Mappen, Kästen, Kassetten, Schuber, besonders aufwändige Bücher, Speisekarten etc., die der Buchbinder ebenfalls herstellt. Eine weitere Spezialität sind Buchreparaturen und -restaurierungsarbeiten. Besonders staunten die Besucher über die riesigen Musterwände mit rund 1100 verschiedenen Bildeinrahmungen, denn der Betrieb bietet auch individuelle und persönliche Bildeinrahmungen an.

„Handwerker in einem Nischenberuf werden in der Öffentlichkeit kaum wahrgenommen. Dabei bieten wir Leistungen für Jedermann an“, sagte der Buchbindermeister Kai Ortlieb. „Wir freuen uns, dass wir die Mausfans und deren Eltern bereits zum zweiten Mal für unser schönes Handwerk begeistern konnten!“.

Der „Türöffner-Tag“ hat allen Beteiligten großen Spaß gemacht. Und Herr Ortlieb verspricht, nächstes Jahr seine Türen aufs Neue zu öffnen.

Am „Türöffner-Tag“ der Sendung mit Maus konnten Kinder und Familien überall in Deutschland bei freiem Eintritt Sachgeschichten live erleben. Über 450 Einrichtungen, Unternehmen, Forschungslabore, Vereine und Werkstätten öffneten am 3. Oktober Türen, die Kindern sonst verschlossen bleiben und hinter denen es etwas

Spannendes zu entdecken gibt. Die Türöffner führten ihre Veranstaltungen komplett in Eigenregie durch. Ins Leben gerufen wurde die Aktion „Türen auf!“ vom Westdeutschen Rundfunk zum 40. Maus-Geburtstag 2011 und mit über 100.000 Besuchern bundesweit gefeiert.



Infoveranstaltung der Reisegruppe Lore Kohler

Bildvortrag vom Reiseladen Malsch für eine Reise nach Vorarlberg und an den Bodensee (Bregenzer Festspiele mit der Zaubrerflöte) Ende Juli 2014.

Wann: Mittwoch, 23. Oktober 2013 um 18.00 Uhr
Wo: Im Gasthaus Zum Adler, Rudolf-Wild-Str.

Interessenten sind herzlich eingeladen.

Herbstbörse der Modelleisenbahn am Samstag 12. Oktober 2013, 13 – 17 Uhr in der Rudolf-Wild-Halle in Eppelheim

Für alle Modelleisenbahn- u. Spielzeugfans findet in der Rudolf-Wild-Halle in Eppelheim am Samstag 12. Oktober 2013 die Herbstbörse für Modelleisenbahnen und Spielzeug statt. Veranstaltungsort ist die Rudolf-Wild-Halle direkt im Zentrum von Eppelheim



hinter dem Rathaus mit sehr guter Verkehrsanbindung u. a. mit der Straßenbahn von Heidelberg bis zur Haltestelle Rathaus. Die zahlreichen Aussteller kommen aus ganz Deutschland sowie dem angrenzenden Ausland, aber auch regionale Anbieter aus der näheren Umgebung sind auf dieser Großveranstaltung vertreten und bieten auf ca. 1 000 m² viele Raritäten von der kleinsten Lokomotive in der Spurweite Z bis zum fein detaillierten Modell der Spurweite 1. Diese weit über die Grenzen der Region hinaus bekannte Spielzeugbörse ist ein überregionaler Treffpunkt für alle Modelleisenbahn- u. Spielzeugliebhaber und bietet auch für Einsteiger eine Fülle von Anregungen zum Thema Eisenbahn und Spielzeug. Vom nostalgischen Kinderspielzeug der 50er Jahre bis zum Hochgeschwindigkeitszug ICE können die Besucher das gesamte Angebot des Hobbys Modellbahn und Zubehör erleben und auch kaufen. Im Angebot sind neben kompletten Zugpackungen auch die verschiedensten Lokomotiven wie Dampf-, Diesel-, u. Elektromodelle inkl. Personen- u. Güterwagen. Schienen, Weichen, Transformatoren, Brücken, Oberleitungen und weiteres Zubehör. Speziell Anfängern im Modellbau bietet diese Veranstaltung eine Fülle von Anregungen zum Hobby Modelleisenbahn und Anlagenbau. Limitierte Sammler- u. Sondermodelle gehören ebenso zum Angebot wie Raritäten mit Uhrwerktrieb aus der Vorkriegszeit des letzten Jahrhunderts. Außer dem technischen Spielzeug Modelleisenbahn werden auch Modellautos in der passenden Maßstabsgröße und in Sonderausführungen sowie mit verschiedenen Werbeaufdrucken angeboten. Neben der Präsentation und dem Verkauf wird seitens der Aussteller großer Wert auf die individuelle Beratung gelegt, wobei die Modelle auf einer Probestrecke auf Ihre Funktionstüchtigkeit geprüft werden können. Die Öffnungszeit der Modellbahn- u. Spielzeugbörse ist von 13 – 17 Uhr. Getränke sowie kl. Imbiss u.

Kaffee u. Kuchen sind vorhanden. Infos, auch für Aussteller beim Messe- u. Veranstaltungsbüro BAUDER, Tel. 06268/719 – Fax. 06268/6231 – Mail: eisenbahnmaerkte@t-online.de

Nadine Probol aus Eppelheim gewinnt bei der Bundesmeisterschaft im Rollkunstlauf

Am vorletzten Wochenende fand in Bocholt die Bundesmeisterschaft im Rollkunstlauf statt. Rollkunstlauf ist eine dem Eiskunstlauf ähnliche Sportart.

Es gibt die Disziplinen "Pflicht", "Kür", "Zweierlauf" (hier laufen zwei Läufer gleichen Geschlechts, es kommt auf Synchronität an), "Gruppenlauf", "Paarlauf" und "Formation".

Nadine Probol aus Eppelheim läuft für den ERC Viernheim und wurde auf Grund ihrer guten Ergebnisse bei den Hessenmeisterschaften in den Disziplinen "Pflicht" und "Zweierlauf" für die Bundesmeisterschaft nominiert.

Sie erreichte in der Nachwuchsklasse in Pflicht unter 24 Teilnehmerinnen den ersten Platz. Mit diesem Ergebnis konnte sie sich für die kommende Saison für die nächsthöhere Leistungsklasse qualifizieren.



Am

19./20. Okt. 2013

findet der

10. Eppelheimer-Kunsthändlermarkt

statt.

Rudolf-Wild-Halle

Sa 14 – 18 Uhr

So 11 – 18 Uhr

Workshops für Groß und Klein

Der Eintritt ist frei!

Veranstaltungsort: Rudolf-Wild-Halle
Schulestraße 6
69214 Eppelheim

Veranstalter: Ralf Bauer, Christine Kugel
Email: eppelheimer-kunsthändlermarkt@gmx.de
www.eppelheimer-kunsthändlermarkt.de
Telefon: 06221-77 61 29

Veranstaltungskalender 2013

Freitag, 11. bis Sonntag, 20. Oktober 2013

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
Sa. 12. Okt.	15-17 Uhr	"Oktoberfest" im Senioren-Zentrum Haus Edelberg	Sen. Zentrum Haus Edelberg	Sen. Zentrum Haus Edelberg
So. 13. Okt.	19 Uhr	Kirchenkino Stummfilm "Uncle Toms cabin" mit dem Chor "Manita"	evang. Pauluskirche	evang. Kirchengemeinde
Sa. 19. Okt.	17 Uhr	Konzert Traditionschöre Sängerbund Germania	evang. Pauluskirche	Sängerbund Germania
Sa. 19. Okt. - So. 20. Okt.	14-18 Uhr 11-18 Uhr	10. Eppelheimer Kunsthändlermarkt	Rudolf-Wild-Halle	Fa. Bauer
Di. 22. Okt.	18 Uhr	Ausstellungseröffnung "Der Islam - Geschichte und Gegenwart" durch Bürgermeister Dieter Mörlein	Stadtbibliothek	AMJ
Mi. 23. Okt.	15 Uhr	Herbstbasteln in der Stadtbibliothek	Stadtbibliothek	Stadtbibliothek
	19 Uhr	"Warum Bücher" Lesung mit Michael Schikowski	Stadtbibliothek	Stadtbibliothek und Bücherpunkt am Rathaus

Ausstellungen

Dauerausst.	zu den Öffnungszeiten	Ausstellung mit Werken von Prof. Josef Walch zum Thema "Hase"	Galerie im Rathaus	Stadt Eppelheim
jeden 1. Freitag im Monat	14-17 Uhr	Besuchernachmittag im „1. Deutschen Hasenmuseum“	Wasserturm	Stadt Eppelheim
21.-26. Okt.	zu den Öffnungszeiten	Ausstellung "Der Islam - Geschichte und Gegenwart"	Stadtbibliothek	AMJ
Fotoausstellung 27.09.-13.10.	13-18 Uhr	"Grenzenlos" Fotoausstellung	ehem. Zoohandlung in der Marktstraße	Foto-Gruppe F-Stop

Sportveranstaltungen

So. 12. Okt.	ab 13 Uhr	Sportkegeln Landesliga 1, Bezirksliga 3/2B, Kreisliga 4M	ASV Clubhaus	SG ASV I - III
So. 20. Okt.	ab 11 Uhr	Sportkegeln Bezirksliga 3/3, Bezirksliga 3/2A	ASV Clubhaus	Allemannia ASV I+II